

# Am Zeuthener See

NOVEMBER 2018 | AUSGABE # 09

Im Mittelteil  
dieser Ausgabe  
**AMTSBLATT**  
der Gemeinde  
Zeuthen

## Zum 25. Mal...

... lädt der historische Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende in die Schillerstraße ein

### Gesucht

Paten für die  
„Zeuthener Volksbank“

..... SEITE 3

### Freigegeben

Straßenbau in der Heinrich-  
Heine-Straße abgeschlossen

..... SEITE 4

### Erinnert

Zeitzeuge besuchte  
Zeuthen

..... SEITE 9

## Editorial



Foto: Kathi Mende

*Liebe Zeuthenerinnen und Zeuthener,  
liebe Gäste Zeuthens,*

*in den Händen halten Sie die nunmehr letzte Ausgabe der Zeitung „Am Zeuthener See“ für dieses Jahr. Es ist an der Zeit, Ihnen bereits heute besinnliche Weihnachten, eine wunderbare, erholsame Zeit „zwischen den Jahren“ und einen guten Start in das Jahr 2019 zu wünschen. Rückblickend auf die letzten Monate gibt es jedenfalls ein Fazit: wir können stolz darauf sein, was hier in Zeuthen erreicht worden ist und wofür Zeuthen steht. Es ist toll hier zu leben, denn gerade das soziale Klima in unserer Gemeinde hat einen hohen Stellenwert. Immer mehr Mitbürgerinnen und Mitbürger stellen sich in den Dienst der Allgemeinheit. Dieses Engagement ist eine besondere, menschliche Form der Zukunftssicherung. Wir alle sind sehr dankbar für die Arbeit, die in den Vereinen und Organisationen unserer Gemeinde geleistet wird. Dahinter stehen Menschen, die sich dem Allgemeinwohl verpflichtet fühlen. Vieles davon geschieht im Verborgenen. Trotzdem ist gerade dieses Verhalten vorbildlich und soll einmal im Jahr besonders hervorgehoben werden, denn dafür gebührt den ehrenamtlich Engagierten ein besonderer Dank. Wir planen für den 12. Januar einen, nennen wir es mal, „Zeuthen-Tag“, bei dem u. a. auch die Ehrenamtler besonders gewürdigt werden sollen. Beachten Sie bitte den Aufruf auf Seite 10.*

*Es ist unsere Freiheit, die Zukunft nach unseren Vorstellungen zu gestalten. Zukunft erkennt man nicht, sondern man erschafft sie.*

*In diesem Sinne freue ich mich, das Jahr 2019 gemeinsam mit Ihnen zu gestalten!*

Ihr

Sven Herzberger  
Bürgermeister

## ZAHL DES MONATS

# 4.310

**qm Asphaltbefestigung** einschließlich Unterbau wurden bei der Erneuerung der 600 Meter langen Heinrich-Heine-Straße verbaut. Die Straße wurde nach zweijähriger Bauzeit nun für den Verkehr wieder freigegeben.

## KOPF DES MONATS



Foto: Suzanne Löffler

**Joachim Heinig**, Vorsitzender der Heimatfreunde Zeuthen e. V., Modellbahnbauer aus Leidenschaft und Initiator von Ausstellungen zur Berlin-Görlitzer-Eisenbahn. Ende Oktober luden die Modellbahnbauer um Joachim Heinig bereits zum wiederholten Male zum „Tag der offenen Tür“ ein, bei dem die neuesten Ergebnisse des Modells der Strecke Königs Wusterhausen–Berlin-Schöneeweide im Maßstab 1:87 präsentiert wurden.

## THEMEN DES MONATS

### 42,195 km – geschafft!

Zwei Zeuthener absolvieren den Jungfrau-Marathon in der schweizerischen Schwestergemeinde Interlaken erfolgreich.

.....Seite 4

### 15 Stunden Volleyball!

An zwei Tagen spielten Volleyballer aus ganz Deutschland in Zeuthen und den Nachbarkommunen um den Dahme-Pokal 2018.

.....Seite 5

### 2.000 Einsätze in 20 Jahren!

Das Löschfahrzeug 8/6, Baujahr 1997 wurde nun bestimmungsgemäß ausgetauscht.

.....Seite 35

LADEN SIE ZUM AUSRUHEN UND VERWEILEN EIN

## Projekt „Zeuthener Volksbank“

» Trotz der bereits 80 vorhandenen Bänke im Gemeindegebiet kann das Gefühl entstehen, dass Sitzmöglichkeiten rar sind. Die Gemeinde ist bemüht, in jedem Jahr weitere Bänke in öffentlichen Bereichen aufzustellen, gemäß den Empfehlungen der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV):

- Das Gehwegnetz ist darauf auszubauen, in regelmäßigen Abständen Ruheplätze einzubeziehen.
- Auf wichtigen Gehwegverbindungen sollten alle 300 Meter Ruheplätze für Senioren, Gehbehinderte und Kleinkinder mit ihrer Begleitung vorgesehen werden.

So ist hier sicherlich noch einiges möglich. Potentiale sieht die Gemeinde Zeuthen insbesondere in der Erschließung des Nord-Süd-Wege-netzes, in den Bereichen Schillerstraße und Heinrich-Heine-Straße sowie im sogen. Flussviertel, in der Straße der Freiheit und in der Hoherlehrer Straße. Bürgermeister Sven Herzberger appelliert an die Zeuthener Einwohnerinnen und Einwohner: „Engagieren Sie sich als

Bankpate und Bankpatin! Laden Sie zum Verweilen ein! Stiften Sie eine Bank für sich selbst, als Verein oder auch als Geschenk für Ihre Kinder oder Enkelkinder, zur Erinnerung oder zu einem besonderen Anlass. Unterstützen Sie uns mit einer sinnvollen Spende für Zeuthen.“

### Und das könnte Ihre Bank sein:

Die Kosten für die Sitzbank (Esche lackiert) liegen bei 880 Euro, inkl. Messingschild, Zubehör und Montage. Für die Übernahme der Bankpatenschaft kann eine Spendenquittung ausgestellt werden.

Sie können vorschlagen, an welchem öffentlichen Ort Sie die Bank aufstellen möchten. Die Vorschläge werden rechtlich und technisch geprüft.

Gibt das Amt für Bauen und Ortsentwicklung „grünes Licht“, kann die Bank ab Frühjahr 2019 aufgestellt werden.

Kleine Messingschilder an den Rückenlehnen weisen darauf hin, dass und von wem die Bänke gestiftet worden sind. Andernorts, an denen bereits Bankpatenschaften übernommen wurden, sind die Paten zu der Erkenntnis gekommen: So



Foto: Oli Hein

Die Plätze am Wasser sind bereits gut mit Sitzmöglichkeiten ausgestattet. Doch das zwölf Quadratkilometer große Gemeindegebiet von Zeuthen bietet sicher noch einige Plätze für Ihre Bank.

eine Bank kann ziemlich glücklich machen – auch, wenn andere darauf sitzen! In diesem Sinne, stehen wir Ihnen für weitere Fragen gern unter der Telefonnummer (033762) 753 50 zur Verfügung und freuen uns auf Ihre Unterstützung.

| KATHI MENDE, GEMEINDE ZEUTHEN

VOM 30. NOVEMBER BIS 2. DEZEMBER

## 25. Weihnachtsmarkt in Zeuthen

» Der Historische Weihnachtsmarkt in Zeuthen hat sich bereits über Jahre etabliert und ist eine schöne Tradition in Zeuthen geworden. In diesem Jahr feiern wir mit Ihnen das 25. Jubiläum. Weih-

nachtlich beleuchtete und liebevoll dekorierte Stände sowie ein buntes kulturelles Programm mit mittelalterlichen Highlights sorgen für vorweihnachtliche Stimmung am 1. Adventswochenende.



Foto: Kathi Mende

### Angemerkt:

Das Umfeld des Zeuthener Weihnachtsmarktes ist großräumig gesperrt. Parkplätze in direkter Nachbarschaft stehen nur eingeschränkt zur Verfügung. Wir empfehlen Ihnen die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. All unseren Gästen, die auf ihr Auto nicht verzichten können oder wollen, bitten wir die Parkmöglichkeiten in der Schulstraße und auf dem P + R in der Alten Poststraße und am Bürgerhaus zu nutzen. In nur drei Geh-Minuten sind Sie auf dem Weihnachtsmarkt. Danke für Ihr Verständnis.

An den Marktständen gibt es deftige und süße Speisen, die Auswahl fällt nicht leicht. Auch die typischen Getränke werden nicht fehlen und lassen die Gemüter in der Vorweihnachtszeit erwärmen, rundum wird für das leibliche Wohl gesorgt. In diesem Jahr öffnen die Pforten des Weihnachtsmarktes bereits um 13 Uhr. Jeden Tag gibt es auf der Bühne und in der Kirche ein stimmungsvolles Programm, welches Sie demnächst in Ihrem Briefkasten finden werden.

Wer sich vorher schon informieren möchte, kann sich auf [www.kulturwerk.info](http://www.kulturwerk.info) schon eine Übersicht verschaffen. Genießen Sie das erste Adventswochenende in Zeuthen auf unserem Historischen Weihnachtsmarkt vor dem Rathaus und der Martin Luther Kirche in der Schillerstraße.

| SUZANNE LÖFFLER, GEMEINDE ZEUTHEN

## SYMBOLISCHER DURCHSCHNITT DES EINWEIHUNGSBANDES DER HEINRICH-HEINE-STRASSE

# Für den Verkehr freigegeben

» 4.310 Quadratmeter Asphaltbefestigung einschließlich Unterbau, 5.125 Quadratmeter Betonpflaster, 4.200 Quadratmeter Betonborde, 750 Meter Regenwasserkanal und eine Sedimentationsanlage einschließlich Bypassleitung wurden seit September 2016 in der Heinrich-Heine-Straße verbaut. Am Donnerstag, 1. November 2018 konnte Bürgermeister Sven Herzberger nun endlich gemeinsam mit Jana Schimke, Wahlkreisabgeordnete im Deutschen Bundestag, Steffen Burisch vom Tief- und Leitungsbau Burisch sowie Mitgliedern der Gemeindevertretung Zeuthen das Band durchschneiden und die Straße für die Öffentlichkeit freigeben. Aus der ursprünglich auf ein Jahr und neun Monaten geplanten Bauzeit sind auf Grund von Verzögerungen bei der Verlegung der Schmutzwasserleitung sowie bei der Querung der Seestraße nun zwei Jahre geworden.

„Ohne Zweifel haben die Bauarbeiten vor allem für die Anlieger, und auch für viele Autofahrer, Behinderungen mit sich gebracht und manche Nerven gekostet. Umso glücklicher sind wir, dass



Fotos: Kathi Mende

Symbolischer Banddurchschnitt für den zuletzt fertiggestellten Teil der Heinrich-Heine-Straße in Richtung Seestraße. V. l. n. r.: Karin Sachwitz, Vorsitzende der Gemeindevertretung Zeuthen; die Mitglieder der Gemeindevertretung Michael Wolter, Dr. Inge Seidel, Karl Uwe Fuchs; Bürgermeister Sven Herzberger; Steffen Burisch vom Tief- und Leitungsbau Burisch; Jana Schimke, MdB; Nadine Selch, Gemeindevertretung Zeuthen.

die Bauarbeiten jetzt abgeschlossen sind. Wir alle freuen uns über das gelungene Werk“, bedankt sich Herzberger bei den Betroffenen für die Geduld und das Verständnis.

„Wir alle wissen, so ein Straßenbauprojekt gibt es nicht umsonst. Aber die-

ses im wahrsten Sinne des Wortes wegweisende Projekt war uns die 967.000 Euro wert“, führt Herzberger weiter aus. Gefördert wurde der Straßenbau vom Land Brandenburg in Höhe von 444.000 Euro.

| KATHI MENDE, GEMEINDE ZEUTHEN

## „AB KILOMETER 25, EIN STEILER WEG MIT SCHOTTER, LINKS GING ES STEIL NACH UNTEN ...“

# Interlaken lud zum Jungfrau Marathon

» 42,195 Kilometer auf 1.829 Höhenmetern, das ist der berühmte Jungfrau Marathon in Zeuthens Partnergemeinde Interlaken im Berner Oberland in der Schweiz.

Interlaken lud zu diesem einmaligen Erlebnis jeweils zwei Marathon Läufer aus den Schwesterstädten ein. Für die Gemeinde Zeuthen starteten Robert Boyde-Wolke und Marc Ranisch, die eines gemeinsam haben – die Leidenschaft für Marathonläufe.

Im April rief die Gemeinde Zeuthen auf, sich für die Startplätze am 8. September 2018 in Interlaken zu bewerben. Die Entscheidung fiel für die beiden Läufer, die diesem Hobby noch nicht so lange nachgehen. Marc Ranisch läuft seit 2013 und Robert Boyde-Wolke seit 2015 Marathon, wie sie bei einem Treffen mit Bürgermeister Sven Herzberger im Nachgang erzählten. Beide waren begeistert von der Möglichkeit, an diesem Berglauf zu starten und kamen beide auch ins Ziel,



Foto: privat

Vor dem Start – für beide das höchste, was sie je gelaufen sind – 1.829 Höhenmeter.

Marc nach 5 Stunden 8 Minuten und Robert nach 5 Stunden 55 Minuten. Unter den deutschen Startern waren dies die Plätze 239 und 395. Insgesamt starteten mehr als 4.000 Läufer beim Jungfrau Marathon, der zu den schönsten Marathons der Welt zählt. Start war in Interlaken auf 568 müM, Ziel die Kleine Scheidegg auf 2.100 müM. „Ab Kilometer 25 wurde es total steil“, erzählten beide. „Der Weg aus Schotter, links ging es steil nach unten.“ Die Route führte durch abwechslungsreiche Gegenden, vorbei am smaragdgrünen Brienzsee, durch traditionelle Bergdörfer, entlang der fantastischen Bergkulisse von Eiger, Mönch und Jungfrau.

Ein ausführlicher Bericht ist im Laufblog von Robert ([www.deafrunner.com](http://www.deafrunner.com)) zu finden – Zeit zum Lesen, die sich jeder nehmen sollte, der die Leidenschaft für Marathonläufe teilt und sich vielleicht der Laufgruppe ZEWS anschließen möchte.

| KATHI MENDE, GEMEINDE ZEUTHEN

50 MANNSCHAFTEN SPIELTEN MITTE OKTOBER UM EINEN PLATZ AUF DER SIEGERTREPPE

## Zum 14. Mal Dahme-Pokal!

» Gleich zu Beginn, vor dem ersten Aufschlag in der Sporthalle der Grundschule am Wald, sprach Bürgermeister Sven Herzberger seine Hochachtung für 14 Jahre Dahme-Pokal aus und bedankte sich bei den Organisatoren um Rainer Stöwer, den Kreissportbund Dahme-Spreewald e. V. und die vielen Unterstützer in den einzelnen Hallen in Eichwalde, Schulzendorf, Wildau, Königs Wusterhausen und natürlich hier in Zeuthen. „Toll, dass in unserer Region so ein Sportereignis stattfinden kann.“

50 gemeldete Mannschaften spielten am 13. und 14. Oktober in Vor-, Zwischen- und Endrunde mit großem Einsatz, trickreicher Raffinesse und vor allem Fairness um einen Platz auf dem Siegereppchen. Die Namen der Mannschaften, wie z. B. Tohuwabohu, Taktik, sechs Kurze, Sunblocker zeigten auch in diesem Jahr wieder sehr deutlich, dass an dem Wochenende der Spaß am Volleyball, das gemeinsame Spielen mit Freunden im Vordergrund standen. Für alle Teams galt: Siegen ist schön, aber nicht alles. Der verbissene Blick auf den ersten Platz nimmt dem Sport das Spielerische, seine Leichtigkeit und die Freude am gekonnten Pass. Deshalb gilt die alte olympische Weisheit



Foto: Kathi Mende

Fußball ist Arbeit, Tennis ist Handwerk, Volleyball ist Kunst! Auf ein erfolgreiches Turnier: Bürgermeister Sven Herzberger mit dem Zeuthener Team „Tohuwabohu“ um Axel Hagedorn, Spielleiter in der Zeuthener Sporthalle

nach wie vor: Dabei sein ist alles!

Nach ca. 15 Stunden Volleyballspiel, hundert Begegnungen auf den Spielflächen und einem Sportlerball am Samstagabend, fand am Sonntag, 14. Oktober

das Finale in Schulzendorf statt. Auf den Siegerpodesten standen am Nachmittag die Teams Moonshine Lollipops (1.), die Killerbienen (2.) und Block-A-Fella (3.).

| KATHI MENDE, GEMEINDE ZEUTHEN

MÄRCHENHAFTES BEI UNSERER ARBEITSGRUPPE „JUNG UND ALT“

## Es war einmal im „Räuberhaus“

» Gebastelt, gesungen, gemalt und gelacht wird regelmäßig bei den Treffen der Kinder aus der Kita Räuberhaus mit den Senioren der ASB Tagespflege Zeuthen. Mit Spannung folgen die Kinder den märchenhaften Erzählungen der Senioren. Besonders viel Spaß hatten wir beim Picknick im Chinesischen Garten, auch dort wurde gesungen und sogar das Tanzbein geschwungen. Frei nach dem Motto: „Es spricht alles dafür, das Leben zu genießen“ (Viola Kappel). Wir freuen uns schon auf unsere nächsten Treffen.

| ANTIJE WIEGAND  
KITA „RÄUBERHAUS“



Fotos: Kita Räuberhaus

Musik verbindet Generationen.

AG Jung & Alt: Unsere Jana und die „Riesenräuber“ im Chinesischen Garten.

KALENDER 2019: „ZEUTHEN WIE HASTE DIR VERÄNDERT!“

## Alt & Neu | Gestern & Heute | Historisch & Aktuell

» Das „Bahnhofsrestaurant“, „Haus Zeuthen“, die Fähre, der „Albrechtshof“, der Sprungturm am Miersdorfer See, das Herrenhaus des Gutes Miersdorf, Hankels Ablage, das kaiserliche Postamt, der Colonialwarenladen, der Güterschuppen und die Schule in Miersdorf zählen zur längst vergangenen Geschichte der Gemeinde Zeuthen. Zwölf Motive, gestern und heute gegenübergestellt – das ist der Zeuthen-Kalender für das Jahr 2019.

Ein großer Dank geht an dieser Stelle zum einen an die Heimatfreunde Zeuthen e.V., insbesondere Karin Sachwitz und Bernd Fischer sowie Thomas Quarg für die Bereitstellung der historischen Fotos, Postkarten und Zeichnung sowie die Texte und weiterhin an die Fotografen, die diesen einmalig schönen Kalender der Gemeinde Zeuthen ermöglicht haben.

| KATHI MENDE, GEMEINDE ZEUTHEN



Ab Dezember in Bürgerhaus, Rathaus und Bibliothek erhältlich.

SENIOREN FEIERN

## Ein Rück- und ein Ausblick

» Das traditionelle Seniorensommerfest fand in diesem Jahr auf Einladung des Seniorenbeirates und der Gemeinde Zeuthen, unterstützt durch den SPD-Ortsverein im Spätsommer, am 26. September in der Cafeteria der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“ statt.

Bürgermeister Sven Herzberger begrüßte gemeinsam mit Martina Mieritz die zahlreichen Senioren, die der Einladung gefolgt sind, um einige Stunden in froher Runde zu verbringen: „Gerade im vorgerückten Alter bekommt das Leben in der Gemeinschaft für viele Menschen eine neue, größere Bedeutung. Da tut es einfach gut, jede Gelegenheit zu nutzen, um sich mit anderen Menschen zu treffen. Gemeinsame Erinnerungen auszutauschen, über Erfahrungen bei vielfältigen Problemstellungen zu sprechen und vielleicht auch ein paar Stunden die mehr oder weniger großen Sorgen zu vergessen – das soll Sinn und Zweck des Sommerfestes sein.“

Alle, der Seniorenbeirat, die Gemeinde und der SPD-Ortsverband wollten mit dieser Einladung zum Ausdruck bringen, dass unser Gemeinwesen den Älteren viel zu verdanken hat. Denn diese Generation war es, die in schwierigen Zeiten angepackt hat. Viele engagieren sich trotz vorgerückten Alters weiterhin ehrenamtlich in Vereinen oder bei Einzelprojekten. Außerdem werden viele Aufgaben in der Familie, etwa bei der Betreuung der Enkelkinder übernommen.

Bürgermeister Sven Herzberger betonte, dass gerade die Erfahrungen der Altvorderen wertvoll sind, um Menschlichkeit in unsere Gesellschaft zu bringen. Dafür wurde in diesem Rahmen auch ein großer Dank ausgesprochen.

„Wir als Gemeinde sind froh, auf Ihre Erfahrungen und Ihr Wissen zurückgreifen zu können. So engagieren sich Vertreter von Ihnen in den Fachausschüssen der Gemeinde Zeuthen. Projekte, die für Sie wichtig sind, werden hier auf den Weg gebracht. Sei es die Verbesserung der Gehwege in Zeuthen oder das Aufstellen von Bänken. Wir haben jederzeit ein offenes Ohr für Sie“, schloss Herzberger, bevor Unterhaltungsspezialist Marko Krause das Zepter als Bauchredner, Gedankenleser, Zauberer und DJ übernahm.

| KATHI MENDE, GEMEINDE ZEUTHEN

DIE TEN SINGER MIT NEUER SHOW!

## Highschool-Geheimnisse

» Am 24. November ist es wieder so weit: Die TEN SINGER aus Miersdorf und Zeuthen geben ihre nunmehr 14. Show in der Mehrzweckhalle in Zeuthen! Ein ganzes Jahr lang Arbeit am Text, am Gesang und Tanz versprechen aufs Neue einen tollen und kreativen Abend. Nachdem uns die TEN SINGER im letzten Jahr in die Welt des Zirkus Samara eingeladen haben, gewähren sie uns in diesem Jahr einen Einblick in die Geheimnisse zweier Abschluss-Highschool-Klassen. Zusammen mit Polizei und der Direktorin Smith wird in der 14. TEN SING Show die mysteriöse Bewusstlosigkeit der besonders beliebten Lehrerin Mrs. Cooper gelöst. Oder auch nicht?

Um das herauszufinden, laden wir sie herzlich zum großen Abschlussball der Bottom-High am 24. November um

18 Uhr ein! Der Eintritt kostet wie gehabt 3 Euro bzw. 1,50 Euro.

TEN SING ist ein christliches Kinder- und Jugendprojekt des CVJM. Ein großer Dank im Voraus geht an die Gemeinde Zeuthen für die Förderung der TEN SING Show, an die Kirchengemeinde Miersdorf für die Nutzung der Proberäume, den Landkreis Dahme-Spreewald für die laufende Unterstützung der TEN SING-Arbeit und an viele ehrenamtliche Helfer und Eltern. Ebenso freuen sich alle über die Spenden der Firma Samson und der Kirche für den Zuschuss der Drucke der Showshirts.

| HEIKO WITTE, CVJM E. V.

### INFO

Veranstalter CVJM Zeuthen e. V.  
Am Pulverberg 50, 15738 Zeuthen

ZEUTHENS BÜRGERMEISTER LÄDT SENNIORINNEN UND SENIOREN EIN:

# Fahrt ins weihnachtliche Potsdam

» Bald ist es wieder so weit: Einmal im Jahr erleben wir eine ganz besondere Zeit. Eine Zeit, die alles in einem anderen Licht erscheinen lässt – das Weihnachtsfest strahlt weit über seine religiöse Bedeutung hinaus. Die weihnachtliche Stimmung erreicht viele Menschen. Die Wochen vor Weihnachten werden oft anders als die übrige Zeit des Jahres empfunden. Es ist wieder die Zeit, für weihnachtliche Bräuche und Gepflogenheiten. Die Einladung zur Weihnachtsfeier für Zeuthens Seniorinnen und Senioren hat bereits eine lange Tradition. Daran möchte Bürgermeister Sven Herzberger auch in diesem Jahr festhalten und lädt die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zu einer Fahrt am Mittwoch, 5. Dezember ins weihnachtliche Potsdam ein. 13 Uhr werden an folgenden Treffpunkten Reisebusse bereitstehen:

- Dorfstraße in der Höhe des Sowjetischen Ehrenmals
- Heinrich-Heine-Straße, Bushaltestelle Höhe Kita „Kleine Waldgeister“

Während der Busfahrt wird nicht nur für das leibliche Wohl der Seniorinnen und Senioren, sondern auch für die Unterhaltung gesorgt, denn einige Sangesbrüder vom Männerchor Zeuthen e.V. laden zum Singen oder einfach nur Zuhören ein.

In Potsdam werden Stadtführer der Potsdam Marketing und Service GmbH die Stadtrundfahrt durch die historische Innenstadt begleiten. Es geht los am Marstall, am Alten Markt mit Nikolaikirche, Landtagsneubau, Altes Rathaus, Neuer Markt, vorbei am wiederentstandenen Stadtkanal, Holländisches Viertel, Russische Kolonie „Alexandrowka“, Brandenburger Tor, Jägertor und Nauener Tor, Moschee sowie durch die noblen Vorstädte des 19. Jahrhunderts. Die

Stadtrundfahrt endet an der St. Peter und Paul Kirche. Von hier aus kann, wer möchte über den Weihnachtsmarkt „Blauer Lichterglanz“ in der Brandenburger Straße und auf dem Luisenplatz spazieren. Die Rückfahrt nach Zeuthen ist für 16:30 Uhr vorgesehen.

Wer an dem Ausflug teilnehmen möchte, meldet sich bitte **verbindlich bis 29. November** unter Telefon (033762) 753 0.

| KATHI MENDE, GEMEINDE ZEUTHEN

**Seniorenfahrt ins weihnachtliche Potsdam**

**Mittwoch, 05.12.2018  
13:00 bis 17:30 Uhr**

**Einladung für die Zeuthener Seniorinnen und Senioren**

- \* Fahrt mit Reisebussen nach Potsdam \*
- \* 1 ½-stündige Stadtrundfahrt durch die weihnachtliche Innenstadt \*
- \* kurzer Besuch des Weihnachtsmarktes „Blauer Lichterglanz“ \*
- \* Weihnachtslieder mit Sangesbrüdern vom Männerchor Zeuthen e.V. \*
- \* für das leibliche Wohl ist gesorgt \*

**Begleitet wird die Fahrt vom Bürgermeister Sven Herzberger und Mitgliedern der Gemeindevertretung. Wer an dem Ausflug teilnehmen möchte, meldet sich bitte verbindlich bis zum 29. November 2018 unter**

**(033762) 753 - 0**

**Abfahrt / Ankunft:  
Dorfstraße in der Höhe des Sowjetischen Ehrenmals und Heinrich-Heine-Straße, Bushaltestelle Höhe Kita „Kleine Waldgeister“**

Gemeinde Zeuthen  
Wald, Wasser, Leben.

» Die Miersdorfer Chaussee sowie die Goethestraße werden noch bis Herbst 2019 von den erheblichen Baumaßnahmen am S-Bahnhof massiv betroffen sein. Die Deutsche Bahn erneuert den Personentunnel. Dies führt derzeit zu Beeinträchtigungen für die vielen kleinen, inhaberbetriebenen Geschäfte, wird langfristig aber die Lebensqualität für alle erheblich verbessern. Bis dahin vergeht allerdings noch einige Zeit.

Die Baumaßnahme ist nicht nur ein Eingriff in das Gemeindebild und das Leben vor Ort, sondern hat enorme Auswirkungen auf die unternehmerischen Ergebnisse und damit negative Folgen für die lokale Wirtschaft, insbesondere für

die Läden und Geschäfte in der Miersdorfer Chaussee und in der Goethestraße. Die Gemeinde Zeuthen hat nur wenig Spielraum, um hier zu unterstützen. Die Idee für ein Straßenfest wurde aufgegriffen und im Haushalt 2019 eingeplant. Und auch die Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere die Zeitung „Am Zeuthener See“ soll genutzt werden.

Bürgermeister Sven Herzberger appelliert an die Betroffenen, durchzuhalten. „Ich bedanke mich insbesondere bei den Läden und Geschäften, die trotz der erschwerten Bedingungen an ihren Öffnungszeiten festhalten und die Baustelle als Chance sehen, die Infrastruktur im Bahnhofsumfeld zeitgemäß verbessern zu können.“

## DIE GESCHÄFTE STEHEN VOR GROSSEN HERAUSFORDERUNGEN

# Rund um den S-Bahnhof Zeuthen

» Auf 17 Jahre, in denen immer irgendetwas war, ein Wechsel zwischen Baustellen und Einbrüchen, schaut Hans Casper vom LORD-Shop zurück. Für ihn ist die Goethestraße generell ein schwieriges Pflaster. Aber er hält durch, das hat er seinen treuen Kunden versprochen. Er kümmert sich, um Kundenwünsche zu erfüllen, und ist immer freundlich – das schätzen alle an ihm, die nicht nur gern auf ein Schwätzchen „reinschauen“.

„Mal schnell noch zu Herrn Casper, eine Zeitung für den Weg zur Arbeit mit der Bahn“, das hört er derzeit kaum noch. Umso dankbarer ist er für den Lokalpatriotismus hier vor Ort. Die Zeuthener, die trotz der weiteren Wege bei ihm Zeitungen oder Tabak kaufen oder Lotto spielen.

Dafür möchte er sich an dieser Stelle bedanken.

**LORD-SHOP IN DER GOETHESTRASSE 26,  
TELEFON (033762) 46349.**

Seit Juli 2017 bereichert Anke Zacharias mit ihrer Boutique Stilecht das Angebot und auch das Erscheinungsbild in der Miersdorfer Chaussee. Schon die Dekoration vor dem Laden verspricht abwechslungsreiche, zeitgemäße und außergewöhnliche Mode in der Boutique. „Ich bin bemüht, mich mit meiner Kollektion vom A10-Center abzuheben. Meine Kunden finden hier besondere Stücke für den Freizeit- und Businessbereich. Wer mag,

gerne ergänzt um ein Schmuckstück oder die passenden Schuhe.“ Die Kollektion bietet für den kleinen und größeren Geldbeutel etwas. Wer sich nicht entscheiden kann, wird sachkundig beraten.

Um die fehlende Laufkundschaft in den Laden „zu locken“, organisiert Frau Zacharias Modenschauen, bei denen die Kollektionen präsentiert werden. Ihrem Einfallsreichtum sind keine Grenzen gesetzt. Wobei sie insbesondere an die Geschäfte in der Nachbarschaft appelliert, verstärkt zusammenzuarbeiten, um diese für alle schwierige Zeit zu überstehen.

**BOUTIQUE STILECHT,  
MIERSDORFER CHAUSSEE 11-12,  
TELEFON (033762) 806533**



Immer ein offenes Ohr, Hans Casper vor seinem LORD-Shop in der Goethestraße. Er hofft auch darauf, dass nach Abschluss der Bauarbeiten, das Beschmieren der Fassade ein Ende hat.



Übrigens: für alle, die noch das passende Geschenk suchen, Frau Zacharias bietet auch Gutscheine an.



REICHSPOGROMNACHT: ZEITZEUGE DR. RICHARD FAGOT BESUCHTE ZEUTHEN

# Erinnern – Mahnen – Versöhnen

» „Mein Überleben ist weit weg von meinem Leben.“ – Ein Satz, der sich einprägt, der erschüttert. „Wir, die Kinder sowie die alten und kranken Leute aus dem Ghetto Lodz wurden als unproduktive Wesen weggebracht, ins Arbeitslager, nach Auschwitz oder direkt ins Krematorium.“ Dr. Richard Fagot steht vor den Schülerinnen und Schülern der 12. Klasse der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“ und berichtet aus einer Zeit, die fassungslos macht. Einige der Kinder aus dem Ghetto, darunter auch Richard Fagot, konnten gerettet werden, wurden jedoch später

zusammen mit ihren Müttern ins Konzentrationslager Ravensbrück gebracht. Über diese Zeit konnte und wollte Dr. Fagot nichts erzählen, nur dass es in dieser Hölle auch irgendwo Menschlichkeit gab. Die Hälfte der Frauen und Kinder haben damals überlebt und wurden ins KZ Au-



Foto: Ulrike Behrens

Aufmerksamkeit wecken, stehen bleiben, verweilen und nachdenken – das soll mit den Stolpersteinen, wie hier in der Fontaneallee erreicht werden: Dieses Unrecht soll nie wieder geschehen!

ßenlager Königs Wusterhausen gebracht. Auf die Frage, wie es ihm als Überlebenden gelang, ein neues Leben aufzubauen, antwortete Dr. Fagot: „Nach diesen schrecklichen, barbarischen Erlebnissen ärgert man sich nicht mehr über Kleinigkeiten.“ Die Evangelische Kirchengemein-

de Zeuthen hatte gemeinsam mit dem Verein Kulturlandschaft Dahme-Spreewald e.V. zu Veranstaltungen am 8. November in Zeuthen eingeladen. Nach dem Zeitzeugengespräch mit den Schülern folgten eine Andacht in der Martin Luther Kirche und ein Besuch an zwei Stellen, an denen Stolpersteine zum Andenken an die Opfer des Holocaust verlegt worden sind. Am Abend waren der israelische Liedermacher Shaul Bustan mit seiner Ehefrau Claudia Schwartz zu einer musikalischen Lesung in der Martin Luther Kirche.

Der 8. November 2018: ein Tag im Zeichen der Erinnerung, Ermahnung und Versöhnung – 80 Jahre nach der

Reichspogromnacht.

| KATHI MENDE, GEMEINDE ZEUTHEN

*Richtigstellung zum Artikel „Für eine Welt voller Frieden und Freiheit“, Ausgabe 08/2018. Die Häftlingsnummer von Günter Pappenheim lautete korrekt: 22514*

## AMT FÜR ORDNUNGSAUFGABEN INFORMIERT

### Enten füttern – ein missverständlicher Tierschutz

Enten füttern ist eine Lieblingsbeschäftigung bei vielen Menschen. Leider schadet es den Wasservögeln mehr, als es hilft. Wohlmeinende Menschen, die mit Tüten voll altem Brot Enten füttern, sind ein alltäglicher Anblick an unseren Gewässern. Gerade mit Kindern ist „Enten füttern“ eine beliebte Freizeitbeschäftigung, denn die Wasservögel scheinen sich jedes Mal über die Zuwendung zu freuen. Leider trügt dieses Bild. Denn für unsere Wasservögel ist eine Tüte voll Brot wie Fast Food. Es enthält viele Nährstoffe, erfordert wenig Anstrengung, ist stark gesalzen und relativ einseitig. Wie Menschen werden Vögel von so einem Fast Food fett, denn sie wissen nicht, wann es genug ist. Aus Instinkt fressen sie so viel, wie sie irgendwie nur können, so lange wie man sie weiterfüttert. Dass die Tiere zu einem kommen, wenn man Brot hinwirft ist kein Zeichen von Hunger, sondern von Gewöhnung.

*Was aber passiert mit den Vögeln, die regelmäßig gefüttert werden?* Sie bekommen durch die einseitige Fütterung Nährstoffmangel. Somit sind sie anfälliger für Krankheiten. Oftmals bekommen die Vögel dadurch Gicht. Zudem ändert sich das Verhalten der Vögel. Sie verlieren ihre natürliche Fluchtdistanz zum Menschen. Weiterhin verursachen große Vogelanisammlungen bei den Vögeln Stress

und macht sie aggressiv. Die Vögel verlieren ihre Zuggewohnheiten und machen sich somit von weiteren Fütterungen abhängig.

#### *Das Füttern ist ein gefährlicher Eingriff in die Natur!*

Mit dem Füttern hören die Gefahren für die Natur nicht auf. Füttert man die Vögel übermäßig, koten sie mehr. Zusammen mit den Brotresten im Wasser sorgt das für mehr Algen und Bakterien – der Sauerstoffgehalt sinkt stark. Bei schlechter Wasserqualität haben es die Fische und Krebse wiederum schwer zu überleben, da das Gewässer umkippt. Diese aber sind die eigentliche Nahrungsquelle der Wasservögel. Außerdem zieht überschüssig herumliegendes Futter auch Mitesser wie Mäuse und Ratten an. Es ist ein Teufelskreis!

#### *Wasservögel richtig füttern*

- Wer Enten und andere Wasservögel richtig füttern möchte, der kann das mit Wasservogelfutter aus dem Zoohandel machen.
- Das Futter sollte nicht ins Wasser geworfen werden, sondern ausschließlich an Land gefüttert werden.
- Nur so viel Futter füttern, wie in kurzer Zeit aufgenommen werden kann. Achtung, Wasservögel kennen ihr Limit nicht.
- Achten Sie auch darauf, dass gerade Eltern und Großeltern Vorbild für ihre Kinder und Enkelkinder sind.
- Zeigen Sie ihren Kindern, dass es andere Wege gibt, die Natur zu bewundern, als massenweise Brot auf die Vögel zu kippen.

## AUFRUF ZUR EINREICHUNG VON VORSCHLÄGEN FÜR WÜRDIGUNG

# Tag des Ehrenamtes 2018

» Ehrenamtlich Tätige schaffen Lebensqualität und stärken den Zusammenhalt in einer Gemeinschaft, dies gebührt der Anerkennung aller. Gemäß der Satzung über Ehrungen in Zeuthen sollen Bürgerinnen und Bürger, die in besonderem Maße ehrenamtlich tätig sind, in einem feierlichen Rahmen ausgezeichnet werden. Dies ist für Samstag, 12. Januar 2019 geplant.

Ehrenamtler wirken in ganz unterschiedlichen Bereichen, deshalb sind sowohl die Fraktionen der Gemeindevertretung, Vereine, Verbände und Institutionen sowie alle Bürgerinnen und Bürger von Zeuthen aufgerufen, Personen vorzuschlagen, die sich durch besondere Verdienste und Leistungen für das Gemeinwohl Zeuthens hervorgetan haben oder die für die gemeindliche Entwicklung Zeuthens von besonderer Bedeutung sind und auf lange Sicht Bestand haben werden.

### **Folgende Bewertungskriterien sind bei der Auswahl zu beachten:**

1. Dauer der ehrenamtlichen Tätigkeit mindestens seit drei Jahren.
2. Wird die Tätigkeit allein oder mit Unterstützung ausgeübt?
3. Ist damit ein finanzieller Aufwand verbunden?
4. Wo wird die ehrenamtliche Tätigkeit geleistet?
  - Wohnbereich/Nachbarschaftshilfe
  - Vereine
  - Schule (Schulkonferenz, Elternsprecher etc.),
  - Jugendarbeit
  - Wirtschaft und Umwelt
5. Wie zeitaufwändig ist die Tätigkeit?
6. Die Bedeutung der Tätigkeit für Zeuthen und Umgebung (Gemeinwohl).

Zeuthener Ortsgruppen einer Vereinigung sollten zusammengefasst betrachtet werden.

### **Anträge können gestellt werden von:**

- gemeinnützigen Vereinen mit schriftlicher Begründung des Antrages durch Vereinsvorstandsbeschluss und unterzeichnet vom Vorstand
  - Privatpersonen mit schriftlicher Begründung
  - Institutionen mit Begründung des Antrages durch den Vorstandbeschluss und unterzeichnet vom Vorstand
- Für eine wahrnehmbare Vorbildwirkung sollte die Ehrung von maximal sieben bis zehn Bürgern in Betracht gezogen werden.

Die Vorschläge sind bis **5. Dezember 2018** bei der

**Gemeinde Zeuthen**  
**Geschäftsbereich des Bürgermeisters**  
**Presse-, Öffentlichkeitsarbeit**  
**Schillerstraße 1**  
**15738 Zeuthen**

### **mit folgenden Angaben einzureichen:**

- ✓ Name, Vorname
- ✓ vollständige Anschrift
- ✓ Telefonnummer
- ✓ Vereinszugehörigkeit bzw. Ehrenamt mit Begründung des Vorschlages

Für Fragen steht Frau Mende unter der Telefonnummer (033762) 753 579 zur Verfügung.

| SVEN HERZBERGER, BÜRGERMEISTER

## Bürger treffen Bürgermeister

» Kinder und Familien sind Schwerpunkt der kommenden Veranstaltung „Mensch Herzberger: Bürger treffen Bürgermeister“. Am Freitag, 23. November hat Bürgermeister Sven Herzberger, den Zeuthener Prof. Dr. Hans Bertram, der am 6. April 2018 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet wurde, zu Gast. Gemeinsam mit ihm wird Herzberger u. a. die Situation für Familien in unserer Region

analysieren. Wie kann Familie zwischen Flexibilität und Verlässlichkeit funktionieren? Wie können Kinder optimal gefördert und für die Zukunft gestärkt werden? Dies sind nur einige der Fragen, auf die beide an diesem Abend eingehen werden.

Prof. Dr. Hans Bertram wurde vom Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg, Dr. Dietmar Woidke für sein Wirken für Kinder und Familien hier in

Deutschland und weltweit mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Seine Leistungen haben Vorbildcharakter. Er hat viele Menschen zum Nachdenken und zur Überprüfung ihrer eigenen Position angeregt. Großartig, dass die Gemeinde Zeuthen, die im Übrigen als eine der kinderreichsten in Brandenburg gilt, davon profitieren kann.

| KATHI MENDE, GEMEINDE ZEUTHEN

## AMT FÜR BAUEN UND ORTSENTWICKLUNG INFORMIERT

### **Straßenbau Heinrich-Heine-Straße**

Die verkehrliche Freigabe der Heinrich-Heine-Straße erfolgte durch den Bürgermeister am 01. November 2018. Es werden noch straßenbauliche Restleistungen im Bereich der Wohnhäuser sowie im Bereich des Platzes der Demokratie erbracht. Hier wird der Boden angeglichen, Oberboden aufgebracht sowie der Rasen angesät. Weiterhin werden in dem Straßenbereich 27 Bäume als Ersatzpflanzungen gesetzt.

### **Straßenbau Hochland, 1. Bauabschnitt Am Pulverberg, Am Kurpark**

In den Straßenabschnitten der Straße Am Pulverberg zwischen Am Kurpark und Große Zeuthener Allee sowie in der Straße am Kurpark zwischen Straße Am Pulverberg und Große Zeuthener Allee wurden die Asphaltdeckschichten aufgebracht und alle Grundstückszufahrten hergestellt. Die Entwässerungsmulden wurden profiliert und werden fertiggestellt. Seit dem 12. November 2018 wird im Abschnitt der Straße Am Kurpark zwischen Großer Zeuthener Allee und der Ortsgrenze sowie im Bereich der Stichstraße Große Zeuthener Allee bis zum Pulverberg unter Vollsperrung gearbeitet. Ca. 20 Meter Straßenland werden auch im Bereich der Wildauer Straße Am Wildgarten voll gesperrt, da ein Teil der Straßenentwässerung an das vorhandene Entwässerungssystem der Straße Am Wildgarten angeschlossen wird.

### **Erneuerung Personentunnel und Zugangsbauwerke am S-Bahnhof Zeuthen**

Die Deutsche Bahn informierte, dass es zur Zeit keine grundsätzlichen Veränderungen zum Bautenstand gibt. Die Arbeiten am Personentunnel mussten unterbrochen werden, da es zu Setzungen am Zugangsgebäude gekommen ist. Aufgrund dessen wurde festgelegt, die Arbeiten am Personentunnel und dem Zugangsgelände voneinander getrennt auszuführen. Für das Zugangsgebäude musste auch die Stellungnahme der Denkmalschutzbehörde eingeholt werden. Nachdem alle Grundlagen ermittelt wurden, muss nun von dem Bauunternehmen ein Konzept zur Sicherung und zum weiteren Bauablauf der DB AG vorgelegt werden.

### **Straßenbau im Wohnbereich Falkenhorst, 3. Bauabschnitt Stichstraßen**

Die Herstellung der Umfahrungen in den Straßen Am Fliederbusch, Jasminweg und Narzissenallee ist erfolgt. Die Fortführung der Planung (Aktualisierung der Ausführungsplanung und Vorbereitung der Vergabe) wurde veranlasst. Geplant ist die Durchführung des Vergabeverfahrens Anfang 2019 mit Baubeginn zum 01. April 2019.

### **Straßenbau im Wohnbereich Heideberg, 1. Bauabschnitt Teichstraße, Waldstraße, unbefestigter Teil der Potsdamer Straße, Kurze Straße**

Das Vergabeverfahren ist abgeschlossen. Der Bauanlauf ist erfolgt.

Ende September wurden Suchschachtungen durchgeführt. In der Kurzen Str./Potsdamer Str. aufgefundene Medienleitungen entsprechen hinsichtlich der Lage und der Tiefe nicht den Bestandsauskünften, so dass die geplanten Mulden und Rigolen nicht so gebaut werden können wie geplant. Das Planungsbüro musste die Planung der Entwässerungsanlagen anpassen bzw. ändern. Die Arbeiten beginnen Mitte November. Parallel hierzu werden in Teich- und Waldstraße durch den DNWAB die Trinkwasserleitungen erneuert. Die Arbeiten sind drei Wochen im Verzug, daher gab es hier keine fristgerechte Baufreiheit für den Straßenbau. Die E.DIS Netz GmbH wurde mit der Erneuerung der Straßenbeleuchtung beauftragt.

### **Erkundungsbohrungen im Bereich Birkenallee, Elbestraße, Bahnstraße**

Nachdem 2017 in einem Teilbereich von Zeuthen eine Belastung des Grundwassers mit leichtflüchtigen chlorierten Kohlenwasserstoffen (LCKW) festgestellt wurde, hatte das Umweltamt des Landkreises mehrere Punkte beproben lassen. Aus den verfügbaren Informationen zurückliegender Erkundungen und der durchgeführten Beprobungen an Grundwassermessstellen sowie Gartenbrunnen konnten die räumliche Verteilung der Belastungen und das noch vorhandene Schadstoffpotenzial nicht hinreichend eingeschätzt werden. Es wurden daher zwecks Gewinnung aktueller Informationen zur LCKW-Belastungssituation weitere Erkundungsbohrungen vorgesehen. Deshalb werden aktuell im Bereich Birkenallee, Elbestraße und Bahnstraße Erkundungsbohrungen durchgeführt. Mit der Ausführung der Erkundungsbohrungen wurde die Sensatec GmbH NL Berlin beauftragt. Es werden sogenannte MIP-Sondierungen ausgeführt und Grundwasserproben entnommen. Die dafür erforderlich Aufschlüsse sind kleinkalibrig (< 50 mm). Die Größe des Bohrgerätes ist mit einem Minibagger vergleichbar. Das Bohrgerät fährt auf Gummikette. Die Ausführung soll jeweils im Straßenbegleitgrün erfolgen, so dass Straßen-, Fußgänger- und Radverkehr nicht beeinträchtigt werden.

Im Schreiben des Umweltamtes des Landkreises Dahme-Spreewald wird informiert, dass „(...) Zusammenfassend kann ich feststellen, dass derzeit keine Veranlassung zur Veränderung der bestehenden Allgemeinverfügung existiert und über die Allgemeinverfügung hinaus gehende zusätzliche Schutz- und Beschränkungsmaßnahmen derzeit nicht notwendig erscheinen. Weitere Untersuchungen am Standort selbst sind natürlich vorgesehen und werden in nächster Zeit umgesetzt. Ziel ist es, ein umfassendes Bild der Gesamtlage zu erhalten und eine abschließende Gefährdungsabschätzung durchzuführen, um mögliche Sanierungsmaßnahmen ableiten zu können.“

Die Gemeinde Zeuthen plant gemeinsam mit dem Umweltamt den Anliegern im Rahmen einer Informationsveranstaltung die derzeitigen Erkenntnisse und die weitere Vorgehensweise zu erläutern. Der Termin wird derzeit abgestimmt.

### **Verkauf Fundfahrräder**

Die Gemeinde Zeuthen verkauft am 27. November 2018 Fundfahrräder, deren gesetzliche Aufbewahrungsfrist abgelaufen ist. Der Verkauf findet auf dem Gelände des Bauhofes der Gemeinde Zeuthen, Schillerstraße 57, 15738 Zeuthen in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt. Mindestgebot für ein Fahrrad beträgt 5,00 Euro. Die Zahlung des Kaufpreises ist ausschließlich in bar zu leisten. Die Fahrräder werden verkauft wie vor Ort gesehen. Eine Garantie bzw. Gewähr wird durch die Gemeinde Zeuthen nicht übernommen.

## Kita Miersdorf, Bus-Shuttle und E-Mobilität

Am 17. Oktober entschieden sich die Gemeindevertreter für eine neue Realisierungsvariante für den Kita-Neubau hinter der Bibliothek in Miersdorf. Dies war notwendig geworden, weil die ursprünglich (2016) anvisierten Fördermittel um 1,9 Mio. Euro geringer ausfielen und die Gemeinde sich trotz intensiver Bemühungen nicht in der Lage sieht, diesen Fehlbetrag alleine zu schultern. Zusammen mit dem Architekten sowie den betreffenden Ausschüssen (Soziales und Finanzen) wurden mehrere Varianten entwickelt. Letztlich setzte sich nun eine sehr gute „Vernunftvariante“ durch. Neben dem eigentlichen Ziel – der Schaffung von 75 bis 80 Kitaplätzen – wird dabei auch der seit Jahren von Eltern und Erziehern gewünschte Bewegungsraum (100 m<sup>2</sup>) realisiert. Hinzu kommt noch ein 30 m<sup>2</sup> großes Kinderrestaurant. Sicherlich sind damit noch nicht alle Wünsche erfüllt worden. Auf Drängen der Fraktion GRÜNE/FDP wird die Verwaltung prüfen, ob nicht doch noch ein überdachter Weg zwischen Alt- und Neubau realisiert werden kann. Zudem sollen die Altbauten – wenn möglich – nicht mehr voll belegt werden, umso dort etwas mehr Freiräume zu schaffen.

Dem von der SPD gemachten Vorschlag, doch die ursprüngliche Variante zu realisieren (jedoch ohne Glasverbinder), konnte die Fraktion GRÜNE/FDP nicht folgen. Zwar brachte die SPD noch kurzfristig Vorschläge ein, wie die dafür notwendigen zusätzlichen 600.000 Euro durch Verschiebungen von anderen Baumaßnahmen dargestellt werden können. Doch angesichts von kommenden Großinvestitionen, die noch nicht oder nicht vollständig in der Investitionsplanung der kommenden Jahre dargestellt sind, mahnt die Fraktion GRÜNE/FDP größte

Haushaltsdisziplin an. Zwingende Erweiterungen im Schul- und Hortbereich und kostspielige Sanierungen der Turnhalle und der Bibliothek werden die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde auf eine harte Probe stellen. Allein diese werden vermutlich schon dazu führen, dass man bestimmte Investitionen verschieben muss.

Angesichts noch immer nicht voranschreitender Bauarbeiten am Fußgängertunnel und erheblicher Umsatzeinbußen bei den Gewerbetreibenden im Bahnhofsumfeld hat die Fraktion einen Antrag zur Einrichtung eines Bus-Shuttles in die Gemeindevertretung eingebracht, der eine mehrheitliche Zustimmung erfuhr. Bis Dezember muss nun die Verwaltung ein entsprechendes Angebot einholen. Sofern dieses im finanziellen Rahmen bleibt, kann hier bereits ab Januar 2019 ein Shuttle-Service für die Bürger eingerichtet werden.

Keine Mehrheit fand der Antrag der Fraktion, insgesamt drei Parkplätze für Elektrofahrzeuge auf den Park-&Ride-Plätzen am Bahnhof einzurichten. Dafür hätten unter anderem die zwei Taxistellplätze in der Bahnstraße, die nie genutzt werden, umgewidmet werden können. Die rechtlichen Rahmen dazu gibt das von der CDU und SPD im Jahr 2015 geschaffene Elektromobilitätsgesetz, das Kommunen einfache Möglichkeiten zur Förderung von lokal emissionsfreiem Autofahren bietet. Leider verhinderte ausgerechnet die SPD-Fraktion mit ihren Stimmen diese kostengünstige Chance, nicht nur über Elektromobilität zu reden, sondern auch zu handeln.

FRAKTION GRÜNE/FDP | JONAS REIF, UWE BRUNS, KARL UWE FUCHS

## Beschluss zum Bau der Kita in Miersdorf / Ökologisches Infrastrukturkonzept für Zeuthen

Im Oktober wurde der Beschluss über den Bau der neuen Kintertagesstätte in Miersdorf gefasst. Wie bereits öfter berichtet, ging dieser Beschlussfassung eine langwierige Diskussion voraus. Umso wichtiger und erfreulicher ist es, dass jetzt mit dem Bau begonnen werden kann, um die für Zeuthen so wichtigen Kapazitäten zu schaffen. Der Neubau wird Platz für 75 Kinder bieten und beinhaltet den ebenso lange von den Eltern geforderten Bewegungsraum mit ca 100 m<sup>2</sup> Fläche.

Wermutstropfen bleibt allerdings, dass sich Gemeindevertretung und Bürgermeister nicht zu der von der SPD-Fraktion favorisierten Variante durchringen konnten. Mit dieser Variante wären sowohl zusätzliche Räumlichkeiten für Förderpädagogik wie Elterngespräche möglich gewesen, als auch eine autonome Nutzung des Bewegungsraumes geschaffen worden. Außerdem wäre die Errichtung einer Verbindung zwischen den Kita-Einrichtungen zu einem späteren Zeitpunkt unkompliziert. Die zusätzlichen Kosten von ungefähr 525.000 Euro hätte die Gemeinde aus unserer Sicht für dieses wichtige zukunftsweisen-

de Projekt aufbringen sollen. Wir werden uns in der gegenwärtigen Haushaltsdiskussion dafür einsetzen, dass notwendige Erzieherstellen für unsere Kindertagesstätten geschaffen werden, um einen großzügigen Versorgungsschlüssel zu gewährleisten. Außerdem sollten auch mehr auszubildenden Erzieher/-innen Stellenmöglichkeiten eingeräumt werden.

Für die ökologische Ortsentwicklung unter Einbeziehung von Elektromobilität liegt jetzt ein Angebot für eine detaillierte Konzeptentwicklung vor. Auf dieser Grundlage sollen dann konkrete Maßnahmen, für einen Rundbus im Umfeld Zeuthen-Eichwalde-Schulzendorf, eine bessere Radwege-Infrastruktur und Ausleihmöglichkeiten für Pedelecs sowie Elektromobilitätsvarianten für den kommunalen Fuhrpark, eingeleitet werden. Wir setzen uns dafür ein, bei diesen Vorhaben zügig im Haushaltsjahr 2019 voranzukommen.

SPD-FRAKTION | HEIKO WITTE

BEITRÄGE DER FRAKTIONEN DER GEMEINDEVERTRETUNG ZEUTHEN.  
FÜR DEN INHALT DER BEITRÄGE ZEICHNEN DIE JEWEILIGEN FRAKTIONEN VERANTWORTLICH.

## Haushalt 2019 – Aufgabenstellungen, die zu lösen sind

In der nächsten Woche beginnt für die Gemeindevertreter die Haushaltsdebatte. Diese wird uns alle vor große Herausforderungen stellen. Umso mehr freut es unsere Fraktion, dass der Kitaneubau mit Bewegungshaus in Miersdorf nun endlich auf den Weg gebracht wurde. Die Mitarbeiter der Verwaltung haben zusammen mit dem Architekturbüro verschiedene Varianten erarbeitet und uns vorgestellt. Es ist den Gemeindevertretern nicht leicht gefallen, die durch den Wegfall einer erheblichen Summe von Fördermitteln entstandene Lücke zu schließen. Nicht alle unsere Wünsche und die der Eltern und Erzieher(innen) konnten berücksichtigt werden. Wir empfanden die von der Verwaltung bevorzugte Lösung als beste Variante. Nach langer Diskussion gab es dafür eine einstimmige Entscheidung der Gemeindevertreter. Aber trotzdem werden wir eine wunderschöne Kita und vor allem den Bewegungsraum in der gewünschten Größe bauen. Mit deutlich besseren Bedingungen für die Kinder und auch die Erzieher(innen).

Aber schon wartet die nächste große Aufgabe auf uns. Die Schulmensa platzt aus allen Nähten. Über 500 Kinder essen dort jeden Tag. Die ersten Schritte für den Bau einer Mensa sind schon in die Wege ge-

leitet worden. Jetzt haben die Mitarbeiter der Verwaltung eine Übergangslösung bis zur Fertigstellung gefunden. RIDI-Leuchten würde uns Räume mit entsprechender Ausstattung zur Verfügung stellen. Leider konnten sich die Gemeindevertreter in der letzten Sitzung noch nicht zu einem Beschluss durchringen. Der Finanzausschuss wird den Vertrag noch einmal durchleuchten und dann hoffen wir, dass unsere Schulkinder möglichst schnell wieder ohne Zeitdruck ihr Mittagessen einnehmen können. Wir werden das Vorhaben auf jeden Fall unterstützen.

Es gibt noch eine Menge weiterer Projekte mit hohem Investitionsbedarf. Der Straßen- und Gehwegeausbau soll weiter gehen, der Fußgängertunnel am Bahnhof wird hoffentlich fristgemäß fertig werden, denn danach soll die Miersdorfer Strasse umgestaltet werden (mit öffentlicher Toilette).

Es wird mit Sicherheit nicht einfach werden, alles unter einen Hut zu bekommen. Unser schönstes Weihnachtsgeschenk wäre ein ausgeglichener Haushalt 2019.

BÜRGER FÜR ZEUTHEN | KARIN SADWITZ

----- ENDE DER BEITRÄGE DER FRAKTIONEN DER GEMEINDEVERTRETUNG ZEUTHEN -----



### Der Motor der Selbstständigkeit

Existenzgründungen wie in Bosnien und Serbien schaffen den Antrieb für eine eigenständige Zukunft. Help stützt Kleinunternehmer mit Produktionsmitteln aus und begleitet den Start durch Schulungen. Bringen Sie die Selbsthilfe weltweit in Fahrt – helfen Sie Help!

IBAN: DE 47 3708 0040 0240 0030 00  
Commerzbank Köln  
[www.help-ev.de](http://www.help-ev.de)

**Help**  
Hilfe zur Selbsthilfe

100 JAHRE NCH ENDE DES I. WELTKRIEGES

# Gedenken und Mahnung

» Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Heimatfreunde, am 11. November 1918, also vor 100 Jahren, endete ein Krieg von nie gekannten Ausmaßen.

In immer neuen Aufrufen forderte der Kaiser zu Einsparungen und Sammlungen auf. Vor allem Gold, Leder, Lebensmittel, Bronze und vieles andere mehr wurden für Kriegszwecke benötigt. Auch die Kirchen wurden nicht verschont. So läuteten die aus dem Jahre 1645 stammenden bronzenen Glocken der Miersdorfer Kirche am 2. September 1917 zum letzten Mal, brauchte man das Material doch für die Herstellung von Granaten. Die Zeuthener Kirche wurde 1914 gleich mit Stahlglocken erbaut.

Nach vier Kriegsjahren waren die Menschen entkräftet und nach dem

In der  
**CHRONIK**  
geblättert

„Kohlrübenwinter“ 1916/17 ausgehungert. Jeder war sich selbst der Nächste, stahl Lebensmittel und die Gesetze waren außer Kraft gesetzt. Vielen Familien hatte der Krieg besonderes Leid zugefügt, Väter, Männer und Söhne hatten sie auf den Schlachtfeldern verloren. Es gab unterschiedliche Gründe für die Männer, in den Krieg zu ziehen. Manche marschierten aus Überzeugung, manche, weil sie verpflichtet wurden und andere, weil sie sich aus einer Großfamilie mit zwölf oder mehr Kindern kommend endlich einmal satt essen wollten. Aber viele ließen das wertvollste was der Mensch besitzt – ihr Leben – für einen sinnlosen Krieg. In den Kirchen von Miersdorf und Zeuthen hängen Bronze- bzw. Holzta-

feln mit den Namen der Gefallenen aus unserem Ort. Für Zeuthen sind 42 bzw. später 44 Opfer verzeichnet, für Miersdorf 17. Man bedenke, dass Miersdorf im Jahre 1910 nur 428 und Zeuthen 694 Einwohner hatte. In Deutschland starben insgesamt 1 712 853 Soldaten der Kaiserarmee!

In späteren Jahren wurden vor den Kirchen in ganz Deutschland Denkmäler zur Erinnerung und Mahnung aufgestellt. Sie verfehlten aber ihre Wirkung, denn nur 21 Jahre später kam es noch viel schlimmer. Mögen unsere Stahlglocken auch in Zukunft nur in friedlichen Zeiten erschallen! Für die sachdienlichen Informationen danke ich J. Kaulbarsch und für die Fotos J. Birkhahn und D. Szimanski.

| BRIGITTE SZIMANSKI  
HEIMATFREUNDE ZEUTHEN E. V.

| TELTOWER KREISBLATT, 28.10.1921

## Gedächtnistafel für Weltkriegsopfer

Am vergangenen Sonntag fand in der vollbesetzten Kirche die Weihe der bronzenen Gedächtnistafel mit den Namen der im Weltkriege gefallenen Söhne der Orte Zeuthen und Rauchfangswerder statt. Die Feier wurde durch Pfarrer Thies und Organist Wutke mit Hilfe des Kirchenchors und der Sängerin Fräulein Rückert besonders weihewoll gestaltet. Nach dem Verlesen der 42 Namen wurde das Largo gespielt. Danach ergriff der Kirchenälteste Postmeister Kneisel das Wort, dankte im Namen der Kirchengemeinde für die Spenden und gedachte der Mitwirkenden. Im Schlusssatz sprach er den Wunsch aus, daß die Tafel Jahrhunderte überdauern möge und noch kommende Geschlechter mit Ehrfurcht die Namen derer lesen können, die sich für Heimat und Vaterland geopfert haben.

| TELTOWER KREISBLATT, 28.10.1921

## Abschiedsfeier 1917

Unsere Kirchenglocken werden uns am Sonntag, 2. September, zum letzten Male zum Gottesdienst rufen, um alsdann an die Heeresverwaltung abgeliefert zu werden. Die Abschiedsfeier, zu der alle Kirchenbesucher herzlich eingeladen sind, wird mit dem um 9 Uhr stattfindenden Hauptgottesdienst verbunden werden.

| TELTOWER KREISBLATT, 28.10.1921





Foto: Heimatfreunde Zeuthen e.V.

EIN „TAG DER OFFENEN TÜR“ BEI DEN MODELLEISENBAHNERN

# Großer Zuspruch

» In den Herbstferien vom 20. bis 29. Oktober fand unser großer Modellbahn-Workshop statt. Diesmal in der Mehrzweckhalle der Paul-Dessau Gesamtschule, wo wir unsere Anlagenteile in voller Länge aufbauten und daran arbeiten konnten. Höhepunkt war ein „Tag der offenen Tür“ am Samstag, 27. Oktober, an dem unsere Anlage für Besucher von 10 bis 17 Uhr zu besichtigen war. Das nutzten viele Zeuthener und Modellbahner aus der Umgebung. Besonders für die kleineren Besucher war es eine große Freude, wenn sie den Regler in die Hand nehmen durften und die Lok selbst steuern konnten. Aber auch einigen Erwachsenen machte es Spaß, die Züge über die ca. 100 Meter lange Strecke durch die Modell-Bahnhöfe Schöneweide, Adlershof, Grünau, Eichwalde, Zeuthen, Wildau und Königs Wusterhausen zu fahren. Viele nutzen diese Strecke im täglichen Leben und sind begeistert, auch einmal aus der Vogelperspektive diese Örtlichkeit erkunden zu können.

Dass diese regionale Verbundenheit sehr gut bei den Besuchern ankommt, freut uns als Gestalter dieser kleinen Modell-Welt um so mehr. Die Modellbahner unseres Vereins machen sich viel Mühe, die einzelnen Bahnhöfe möglichst naturgetreu nachzubilden zu einer Zeit, als vor den Zügen noch die Dampflokomotoren dominieren.

Und so drehen sich viele Gespräche, die wir mit den Besuchern führen konnten, um Erinnerungen und Erlebnisse aus der Jugendzeit der Besucher, aus denen wir manchmal wertvolle Hinweise für eine noch bessere Gestaltung unserer Anlage ableiten können. Die Vereinsmitglieder hatten auch mit einem kleinen Kuchenbasar für das leibliche Wohl gesorgt, sodass der Tag für Alle ein großer Erfolg wurde.

Nach diesem großen Zuspruch, wir schätzen, dass uns etwa 300 Gäste an diesem Tag besucht haben, wollen wir dies zu einer guten Tradition in den Herbstferien werden lassen. Und wenn die S-Bahn-Strecke von Grünau nach Königs Wusterhausen im Jahr 2021 70 Jahre alt wird, werden wir wieder eine große Ausstellung zu diesem Thema präsentieren.

Wir Modellbahner danken besonders unseren Vereinsmitgliedern und der Gemeinde Zeuthen für die Unterstützung bei der Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung.

Anlässlich des Weihnachtsmarktes und in der Adventszeit wird in unserem Ausstellungsraum am Bahnhof auch wieder eine Eisenbahn ihre Runden drehen. Und natürlich wünschen wir allen Zeuthnern ein schönes Weihnachtsfest!

| JOACHIM HEINIG, HEIMATFREUNDE ZEUTHEN E. V.



# LESESTOFF

Neues in der Gemeinde- & Kinderbibliothek

## NEUERWERBUNGEN Kinderbibliothek (Oktober – November 2018)

### Belletristik und Sachliteratur

#### ab 3 Jahre

Bergren, L.: Geschwister sind ein Geschenk des Himmels  
Carboneill, B.: Der Lesewolf  
Herzog, A.: Ein Baby in Mamas Bauch  
Geisler, D.: Geschwister sind unschlagbar – Geschichten zum Vorlesen  
Geisler, D.: War ich auch in Mamas Bauch?  
Geisler, D.: Zum Glück gibt es Geschwister!  
Lindgren, A.: Ich will auch Geschwister haben  
Raidt, G.: Meine ganze Familie – Was den Urmenschen und mich verbindet  
Straßer, S.: Der Wal nimmt ein Bad

#### ab 8 Jahre

Bohlmann, S.: Und plötzlich war Frau Honig da  
Chapman, L.: Nacht der 1000 Sterne – Sternenschweif Bd. 7  
Die drei ??? Kids Fußball-Roboter Folge 75  
Die drei ??? Kids Das Schienenmonster Folge 74  
Kling, M.-U.: Der Tag, an dem Oma das Internet kaputt gemacht hat  
Lego Ninjago Garmadons Rückkehr  
Pffaffenholz, P.: Buchbinden für Kinder – vom einfachen Blitzbuch zum Spionageheft  
Steine und Mineralien (memo Wissen entdecken)  
Wernsing, B.: Steine sammeln und erforschen

#### ab 10 Jahre

Holleben, J. von: Kriegen das eigentlich alle? – Aufklärungsbuch  
Stener, T.: Alea Aquarius – der Ruf des Wassers Bd. 1

### CD und Hörbücher für Kinder

Die drei ??? Im Reich der Ungeheuer Folge 195  
Jan & Henry Teil 1–4 Miträtsel-Geschichten und Lieder  
Mebs; G.: Erzähl mir was vom Himmel und der Erde  
Nordqvist, S.: Petterson und Findus – Findus zieht um

### DVD

Augsburger Puppenkiste  
Die Weihnachtsgeschichte  
Die dicke Tilla  
Der Dritte Prinz  
Durch den Advent mit der Maus – die schönsten Geschichten und Lieder  
Jingles fröhliche Weihnachten  
Die Legende vom Weihnachtsstern  
Lindgren, A.: Tomte Tummeltott und der Fuchs  
Niko 2 Kleines Rentier, großer Held  
Schöne Warwara  
Stockmann  
Die verzauberte Marie  
Weihnachtsdrache  
Weihnachtsmann Junior – Der Film  
Wunder einer Winternacht – Die Weihnachtsgeschichte

### ANZEIGE



**Die Wildauer Service GmbH**

bereitet am Standort  
**Kantine DESY,**  
Platanenallee 6, in 15738 Zeuthen,  
in der Zeit von  
**8.00 – 10.30 Uhr**  
**ein leckeres Frühstück**  
und von  
**11.30 Uhr – 14.00 Uhr**  
einen abwechslungsreichen und  
**schmackhaften Mittagstisch.**

Besuchen Sie uns.  
Gäste sind von **Montag bis Freitag** herzlich willkommen.  
Genießen Sie bei schönem Wetter unsere Terrasse.

Ansprechpartner der WSG mbH  
Herr Möbus  
Tel. 033762 77341

### Jugendbücher

Cass, K.: Selection Bd. 5  
Die Krone  
Poznanski, U.: Anonym Bd. 1

### NEUERWERBUNGEN Erwachsenenbibliothek (Oktober – November 2018)

#### Romane und Erzählungen

Braasch, H.: Fenster meiner Kindheit in Lyrik und Prosa  
Lesung am 23.11.2018  
Bruyn, G.: Der neunzigste Geburtstag – Erstmals seit über dreißig Jahren, nach seinen hochgelobten autobiographischen und kulturgeschichtlichen Büchern über Brandenburg und Preußen, erzählt Günter de Bruyn wieder eine Geschichte aus der deutschen Gegenwart. Es ist eine bewegende Geschichte über das Leiden an der Politik, über den Wert unserer Erinnerung und eine fremd gewordene Zeit.  
Despentes, V.: Das Leben des Vernon Subutex  
DiFulvio, L.: Als das Leben unsere Träume fand  
Jonasson, J.: Der Hundertjährige, der zurückkam, um die Welt zu retten  
Kaminer, W.: Die Kreuzfahrer – Mit Witz und Neugier erzählt Wladimir Kaminer von seinen Erlebnissen als Kreuzfahrer.  
Klute, H.: Was dann nachher so schön fliegt

Korn, C.: Zeitenwende Bd. 3 der Trilogie  
Mahlke, I.-M.: Archipel – Deutscher Buchpreis 2018  
Pötzsch, O.: Der Spielmann – Die Geschichte des Johann Georg Faustus  
Rietschel, L.: Mit der Faust in die Welt schlagen – Lukas Rietzschels Roman ist eine Chronik des Zusammenbruchs. Eine hochaktuelle literarische Auseinandersetzung mit unserem zerrissenen Land.  
Vermees, T.: Die Hungrigen und die Satten Timur Vermees' neuer Roman ist eine Gesellschaftssatire, aktuell, radikal, beklemmend und komisch zugleich.  
Zeh, J.: Neujahr

#### Krimi und Thriller

Baur, R.: Blutmai  
Bosetzky, H.: Rotlicht  
Franz, A.: Blutwette- Julia Durants 18. Fall  
Kutscher, V.: Marlow – der siebte Rath-Roman  
Raabe, M.: Die Falle  
Nesbo, J.: Macbeth – Blut wird mit Blut bezahlt  
Schwerin v. Krosigk, S.u. W.: Der Totenverstehrer  
Suter, M.: Allmen und die Erotik – 5. Fall  
Zahner, G.: Goster

#### Sachbücher

Barkemeier, Th.: Vietnam Kambodscha und Laos  
Guinness World Records 2018  
Grönemeyer, D.: Weltmedizin – Auf dem Weg zu einer ganzheitlichen Heilkunst  
Harari, Y.N.: 21 Lektionen für das 21. Jahrhundert  
Klaus, V.: Müllkommanix – ohne Abfall lebt's sich leichter  
Sarrazin, T.: Feindliche Übernahme – wie der Islam den Fortschritt behindert und die Gesellschaft bedroht  
Schasteen, M.: Duft Medizin – Ätherische Öle und ihre therapeutische Anwendung

*Eine angenehme Unterhaltung mit unseren Neuerscheinungen wünscht das Team der Bibliothek.*



Die Gemeinde- und Kinderbibliothek Zeuthen  
lädt ein

HEIDE BRAASCH

Fenster meiner Kindheit  
in Lyrik und Prosa



Mit einem Vorwort von Helen Braasch

Exemplar

- eine musikalisch-literarische Lesung -

**Freitag, 23.11.2018, 19.00 Uhr**  
**Gemeinde- und Kinderbibliothek**  
**Zeuthen, Dorfstr. 22**

Platzreservierung unter 033762/93351 oder [bibliothek@zeuthen.de](mailto:bibliothek@zeuthen.de) erwünscht.  
Der Eintritt ist frei.

Die Bibliothek Zeuthen präsentiert:

"Die Weihnachtsbowle" -  
Das ultimative Weihnachtsprogramm  
von und mit Alexander g. Schäfer

**12. Dezember 2018**



© Bettina Keller

19.00 Uhr im Bürgerhaus Zeuthen, Goethestr. 26b  
Anmeldungen bitte unter [bibliothek@zeuthen.de](mailto:bibliothek@zeuthen.de)  
oder 033762/ 933 51

Eintritt frei

**ADVENT IN DER BIBLIOTHEK ZEUTHEN**



**SAMSTAG, 08.12.2018**

**VON 14 - 18 UHR**

**BASTELN FÜR KLEIN UND GROß**

- ▼ Modellieren und gestalten mit Papier
- ▼ Weihnachtsschmuck herstellen
- ▼ Buchbinden mit Irma Linke
- ▼ Geschenkideen aus Naturmaterial
- ▼ Basteln mit der Kreativwerkstatt Lonneberga

▼ Kuchenbasar mit der  
Grundschule am Wald

**AB 17 UHR: „DIE NACHTIGALL“**  
**PUPPENSPIEL FÜR KINDER AB 3 JAHREN**  
**MIT HENRIK ROSENQUIST ANDERSEN**



Platzreservierung unter: 033762/93351 oder [bibliothek@zeuthen.de](mailto:bibliothek@zeuthen.de).

**Vermessungsbüro**



Gerhard Jursa  
Christine Umpfenbach

Öffentlich bestellte  
Vermessungsingenieure



Miersdorfer Chaussee 11-12 • 15738 Zeuthen Tel.: (033762) 418 -73  
e-mail: [info@ju-vermessung.de](mailto:info@ju-vermessung.de) Fax: (033762) 418 -75

Vermessung  
Geoinformation  
Immobilienbewertung

Dipl.-Ing. Christian Jänicke  
Dipl.-Ing. Friedrich Jänicke  
Dipl.-Ing. Marten Kirchner

Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure  
in Kooperation

Bahnhofstr. 96  
Ortsteil Dahlewitz  
15827 Blankenfelde- Mahlow

Telefon : 033708 5001-0  
Telefax : 033708 5001-19  
E-Mail : [post@vbjaenicke.de](mailto:post@vbjaenicke.de)  
Internet : [www.vbjaenicke.de](http://www.vbjaenicke.de)

# Eine nachhaltige Sprachreise

**R**obert Burns hatte schon recht: Das Herz von einigen ist noch immer ein bisschen in Schottland, denn Schottland ist unbeschreiblich schön. Grün, urig und rau. Aber genau diese raue und ursprüngliche Natur hat uns begeistert.

48 Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 9 starteten am 23. September zu frühmorgendlicher Stunde enthusiastisch (und müde) ihre Fahrt nach Schottland – genauer Stirling. Begleitet von Fachlehrern unter anderem für Englisch, Geschichte und Deutsch, entwickelte sich diese Fahrt zu einer interdisziplinären und nachhaltigen Sprachreise.

Bereits die Fährüberfahrt von Rotterdam nach Hull war für viele eine besondere Erfahrung. Mittlerer Wellengang sorgte für mehr oder weniger angenehme Träume.

Die Ankunft in Stirling paarte sich mit großer Anspannung, denn jeder war neugierig auf seine Gasteltern. Ein großes Staunen und Hallo begleitete deren Ankunft und schon ging es ab zu den „Eltern auf Zeit“.

Am nächsten Morgen erlebten wir ausschließlich fröhliche und zufriedene Gesichter, die schon gespannt auf die nächste Station unserer Reise warteten. Edinburgh (ausgesprochen „Ädinböröh“, bzw. wenn es schottisch sein soll „Edinbra“) war definitiv ein Highlight unserer Reise. Edinburgh ist seit dem 15. Jhd. die Hauptstadt und nach Glasgow die zweitgrößte Stadt Schottlands.

Durch die Vielzahl von historischen Gebäuden und Denkmälern fühlt man sich ins Mittelalter zurückversetzt – und das, obwohl auch hier die üblichen internationalen Ketten zu finden sind. Eine unglaublich romantische und stimmungsvolle Stadt!

Erster Stopp: Edinburgh Castle: Die Burg von Edinburgh thront mächtig auf dem Castle Rock hoch über der Stadt. Edinburgh Castle ist eine der beliebtesten Sehenswürdigkeiten und zugleich Symbol für die Stadt. Sie ist nicht einfach irgendeine Burg, sie repräsentiert Schottlands Geschichte!

Nach zwei Stunden Freizeit war es Zeit für die zahlreichen kleinen und verwinkelten Gassen der Stadt: genannt Closets. Manche – normale Gassen – andere schmal, dass man beide Häuserwände berühren kann. Früher wurden die Häuser so hoch gebaut (durchaus bis zu zwölf Stockwerke!), dass man hier kaum Tageslicht abbekommen hat. Im mittelalterlichen Edinburgh war der Platz so rar, dass hunderte von Menschen auf dem engsten Raum leben mussten. In den oberen Stockwerken lebten die Reichen, während sich unten Bordelle, Pubs und einfache Handwerksläden befanden. Die schlimmen hygienischen Zustände zu der Zeit sorgten um 1645 für eine schlimme Pestepidemie, bei der rund die Hälfte der Bevölkerung starb. Heute kann man die „Stadt unter der Stadt“ (auch genannt „Peststraße“) wieder besichtigen. So erlebten wir „Mary Kings Close“ – hier lokalisierte man damals den Ursprung der Epidemie, worauf hin man die Gasse zumauerte



und die Bewohner dort elendig starben. Die Legende besagt, dass die Seelen der Toten keine Ruhe fanden und dort bis heute noch als Geister herum spuken. Diese Besichtigung lohnte sich auf jeden Fall!

Den Abschluss unserer Tour nach Edinburgh bildete der gemeinsame Besuch auf dem Calton Hill, eine der markantesten Erhebungen der Stadt. Von dort hat man einen wunderbaren Blick über die Stadt. Gleichzeitig befindet sich dort das Nelson Monument, welches in Gedenken an den Vizeadmiral Nelson errichtet wurde, um den Sieg über die französischen und spanischen Flotten 1805 zu feiern, bei dem er auch sein Leben verlor. Dahinter finden wir noch das National Monument. Es ist Schottlands Nationaldenkmal für die schottischen Soldaten, die im Napoleonischen Krieg gestorben sind. Der Bau begann 1826, wurde aber 1829 wegen fehlender Mittel abgebrochen. Daher hat dieses Monument auch die Spitznamen „Schottlands Schande“, „Der Stolz und die Armut Schottlands“ oder „Edinburghs Torheit“.

Der Mittwoch gehörte Stirling. Stirling wird auch als das Tor zu den Highlands bezeichnet.

Die Stadt ist für ihre Bedeutung in der schottischen Geschichte bekannt. Sie war einst die Hauptstadt des Königreiches Schottlands und der König lebte im Stirling Castle. Hier sind einige der wichtigsten Schlachten der schottischen Geschichte geschlagen worden, wie z. B. die Schlacht von William Wallace. („Braveheart“-Fans aufgepasst!)

Mit dem Bus ging es nach einem interessanten Abstecher in einen typischen schottischen Einkaufsmarkt zum Wallace Monument. Der Weg hinauf war nicht allzu lang, nur ein bisschen steil. Von oben hat man einen tollen Blick auf die Stadt und die Hügel. Belohnt wurde unsere Aussicht mit einem herrlichen Regenbogen.

Der Turm wurde 1869 in Gedenken an William Wallace auf dem Berg Abbey Craig errichtet – man sagt, dass Wallace von diesem Berg aus die englischen Armeen beobachtet haben soll. Der 67 Meter hohe Turm hat vier Stockwerke, in denen sich ein Museum zu William Wallace selbst und der Schlacht der Stirling Bridge sowie schottischen Persönlichkeiten befindet. Hier kann man auch das Schwert von Wallace bewundern.

Das Highlight ist hier aber definitiv die Aussichtsplattform – genannt the Crown –, die über 246 Stufen, die wir alle erklommen haben, zu erreichen ist. Dieser Aufstieg wird mit einer grandiosen Sicht auf die Umgebung belohnt. Nachdem wir uns von William Wallace verabschiedet hatten, machten wir uns auf den Weg nach Pitlochry. Das Städtchen hat um die 2.500 Einwohner und liegt an den Ufern des Fluss Tummel. Pitlochry empfängt seine Gäste am Ortseingang mit dem gälischen Gruß „Ceud mile fàilte – 100.000 Willkommen“. Jetzt hieß es: wandern – das tat nach den häufigen Busfahrten auch mal ganz gut. Die Wanderung zum Wasserfall „Black Spout“ ist schön und recht einfach zu bewältigen. Der kleine Weg durch den Wald ist nett angelegt und führt zu dem Wasserfall, der Dank Aussichtsplattform gut zu sehen ist.

Schon ist der letzte Tag angebrochen und es heißt Abschied nehmen von den Gastfamilien, mit langen Umarmungen und Einladungen zu Besuchen ...und obwohl es der letzte Tag der Reise ist, freu-



en sich alle noch auf das Cèilidh-Tanzen. Angeleitet von Scott Leslie hatten alle jede Menge Spaß an den schottischen Tänzen und Tanzschritten – auch wenn der eine oder andere Schritt in die völlig falsche Richtung ging ... Aber trotz allem: so viele strahlende Gesichter nach 90 Minuten hatte man schon lange nicht mehr gesehen ...

Auf der Rückfahrt konnten wir, dank unseres tollen Busfahrers René, ganz entspannt noch einmal die schottische Landschaft an uns vorbeiziehen lassen. An dieser Stelle möchten wir uns ganz besonders bei dem Busunternehmen „Hagemeier-Reisen“ aus Zeuthen bedanken, denn kaum etwas ist auf einer Klassenreise wichtiger als ein netter, tiefenentspannter Busfahrer! DANKE!

Schottland ist wirklich sehr vielfältig, uns sind auch nur nette Menschen begegnet, die gerne bei Fragen weitergeholfen haben und immer ein Lächeln auf den Lippen hatten – deshalb ist ein bisschen Herz noch immer in den Highlands.

| HEIKE SCHENKER

In Paulas  
**TAGEBUCH**  
geblättert

## Kennenlernwoche

**T**raditionell folgte auf die ersten Unterrichtswochen an der neuen Schule für die „Neuen“, die 7.-Klässler, die Kennenlernwoche. Beschnuppert hatte man sich bereits in den ersten Tagen an der Schule, es wurden alte Kontakte wieder aufgenommen und ganz neue geknüpft.

In der Zeit vom 24. bis 28. September hatten die KlassenleiterInnen und StellvertreterInnen gemeinsam mit der Schulsozialarbeiterin Frau Wüstling und der Jahrgangsheiterin Frau Berger ein buntes Programm zusammengestellt.

Je ein Tag stand den vier Klassen zur individuellen Gestaltung zur Verfügung, bei Gesellschaftsspielen in der Schule wurde Fairness geübt, während andere Klassen die schönen Tage nutzten, um gemeinsam zu grillen. Die Klasse 7/3 hatte dazu sogar die Familien eingeladen, es trafen sich fast 80 Leute zu einem großen Grillfest auf dem Schulhof. Väter betreuten die Grillstationen, Muttis und Großmütter tafelten auf den Tischtennisplatten das kalte Büffet auf.

Der KJV hatte für jede Klasse im Zeuthener Wald eine besondere Überraschung: erlebnispädagogische Aktionen, in der so mancher an seine Grenzen kam und hier wurde schnell klar, dass Erfolg nur dann möglich ist, wenn das ganze Team zusammenarbeitet.

Ein Besuch bei Karuna e. V. in Berlin bot den Kids unterschiedliche Ansätze zur Suchtprävention. KARUNA bietet in



seinen neuen Räumen in der Storkower Straße seit einigen Jahren innovative Wissensvermittlung rund um die Themen Rauchen, Alkohol, Ernährung und Bewegung, zu übermäßigem Mediengebrauch und Glücksspiel. Sportlich ging es am Freitag in die letzte Runde, das Sportfest forderte jeden in seinem Kampfgeist, denn die Klasse mit der höchsten Punktzahl wurde zur „Sportlichsten 7. Klasse“ gekrönt. Frisbeewurf, Staffellauf und Basketballzielwurf waren nur einige Disziplinen. Gespannt warteten die Klassen auf die Siegerehrung und es war weit zu hören, als die Klasse 7/1 ihr Jubelgeschrei über den 1. Platz anstimmte. Jede Klasse erhielt eine leckere Torte als Preis für den Kampf um Meter und Sekunden.

| INES BERGER

## NEUE JACKEN FÜR DIE JUGEND- UND EINSATZFEUERWEHR ÜBERGEBEN

# Großer Dank an Förderverein

» Im November gab es an der Feuerwache in Miersdorf eine besonders große Überraschung für den jungen Feuerwehrynachwuchs sowie die aktive Einsatzabteilung. Der Förderverein der Feuerwache Miersdorf e. V. hatte zu seiner jährlichen Jahreshauptversammlung eingeladen, um mit den Mitgliedern über die Unterstützung der Feuerwehr zu beraten. Dabei konnten die Mitglieder auch die wöchentliche Ausbildung der Kids- und Jugendfeuerwehr bestaunen.

Der Vorstand des Vereins und seine Mitglieder waren an diesem Tag mit einem großen Präsent zur Feuerwehr gekommen! Gerade in der kalten Jahreszeit benötigen sowohl die Jugend- wie auch die Einsatzabteilung wärmere Jacken. Da die Jacken pro Stück rund 100 Euro kosten und über das vorhandene Budget hinausgingen, finanzierte der Förderverein mit Hilfe der Sponsoren diese Jacken für die Kameraden der Feuerwehr. Insgesamt wurden 60 Jacken für die Einsatzabteilung und 15 Stück für die Jugendfeuerwehr beschafft.

Matthias Kukorudz, der Leiter der



Vereinsvorsitzender Karl Uwe Fuchs übergibt die Jacken an den Leiter der Jugendfeuerwehr Matthias Kukorudz.

Jugendfeuerwehr war von dem hochwertigen Geschenk sichtlich beeindruckt: „Das hilft der Jugendfeuerwehr wirklich weiter. Dass es dann auch noch so viele Jacken sind, freut uns natürlich besonders.“ Auch der Leiter der Feuerwache Miersdorf, Christian Ziemann freut sich über die 60 Jacken für die Einsatzabteilung: „Für die Ausstattung der aktiven

Einsatzabteilung bedeutet das einen echten Mehrwert.“

Vereinsvorsitzender Karl Uwe Fuchs dankte am Ende des Abends noch einmal den vielen Unterstützern, die seit Jahren dazu beitragen, dass die Arbeit der Jugend- und Einsatzfeuerwehr sehr breit unterstützt werden kann.

| DR. CHRISTOPHER KOSSAGK, PRESSESPRECHER

## FRANK SCHÖBEL & TOCHTER DOMINIQUE, FRANZISKA WIESE, BAND & KIDS

# Weihnachten in Familie 2018

» Die alljährliche MDR TV-Sendung ‚Fröhliche Weihnachten mit Frank‘ ist für viele Familien im Osten Deutschlands ein fester Bestandteil ihres kulturellen Adventskalenders und gleichzeitig Synonym für das Gefühl der Wärme, der Besinnlichkeit und der Fröhlichkeit – und genau das ist es, was jedes Jahr Tausende Konzertbesucher zu Frank Schöbels Weihnachtsprogrammen in die Konzert- und Kulturhäuser zieht.

Das Album „Weihnachten in Familie“ ist seit über 25 Jahren ein echter Klassiker – und das meistverkaufte AMIGA-Album aller Zeiten. Die legendäre Aufnahme der DFF Fernsehshow vom 24.12.1985, direkt „aus dem Wohnzimmer von Frank Schöbel“, mit seiner damaligen Frau Aurora Lacasa und ihren Kindern Dominique und Odette konnte als LP in der Ausstattung ostdeutscher Haushalte durchaus mithalten. Auch in diesem Jahr wird seine Tochter Dominique Lacasa im Programm nicht fehlen, getreu der Überschrift „in Fa-

milie“. Mit ihren traditionellen und neuen Liedern und den bekannten Hits aus dem Album „Weihnachten in Familie“ werden Dominique und Frank gemeinsam mit seiner Band weihnachtliches Strahlen in die Augen der Kinder, Eltern, Omas und Opas, eben seines Publikums, zaubern. Und das in Zeuthen am Samstag, 1. Dezember, 16 Uhr im Sport- und Kulturzent-



rum Zeuthen.

Als ganz besondere Überraschung hat er in diesem Jahr das Ausnahmetalent Franziska Wiese eingeladen.

Franziska Wiese ist eine attraktive junge Frau, die ihr Herz dem deutschen Schlager verschrieben hat. Das unverkennbare Markenzeichen der attraktiven Sängerin ist ihre Violine, die sie gekonnt in jedem ihrer Songs erklingen lässt. Mit ihrer Musik verbindet sie deutschen Schlager mit sinfonischen Klängen. Ihre Musik ist dabei tanzbar, modern und romantisch zugleich. Franziska Wiese traut sich was und verbindet Musikstile, die bis jetzt als eher unvereinbar galten, zu ihrer eigenen Schlager-Sinfonie!

Franziska Wiese wurde im beschaulichen Spremberg in der Lausitz geboren. Diese Show ist ein Weihnachtsprogramm für die ganze Familie, welches wie jedes Jahr weit über das Fest hinaus in den Herzen und Köpfen der Menschen nachklingen wird.

| MB-KONZERTE

BJÖRN CASAPIETRA „CHRISTMAS LOVE SONGS“

## Ein romantisches Weihnachtskonzert

Die Weihnachtstournee 2018 macht Station am 7. Dezember, 19 Uhr Station in der Martin-Luther-Kirche Zeuthen. Tenor Björn Casapietra lädt nach den so beliebten und erfolgreichen Weihnachts-tourneen der letzten Jahre erneut ein zu „Christmas Love Songs“! Mit Besinnlich-



keit, aber auch leidenschaftlich und temperamentvoll möchte Björn Casapietra in seinen Weihnachtskonzerten die freudvollste Zeit des Jahres gemeinsam mit seinem Publikum erleben. „Ich liebe die wundervollen alten deutschen Weihnachtslieder

ebenso wie modernere internationale Lieder, die niemand mehr im Weihnachtsliederschatz vermissen möchte.“ Und so zeigt sich das Repertoire des gefeierten Tenors, dessen vergangene Weihnachtstourneen sein Publikum in ausverkauften Häusern begeisterten, außerordentlich breit gefächert und anspruchsvoll: Feierlich Schuberts „Ave Maria“, jubelnd „Adeste Fideles“, andächtig „Es ist ein Ros’ entsprungen“ und leidenschaft-

lich das berühmte französische „Cantique de Noel“. Die alte berührende Volksweise „Still still still, weil’s Kindlein schlafen will“ oder eines der beliebtesten Schlaflieder, „Guten Abend, gut Nacht“, wecken Erinnerungen an Weihnachten in der Kindheit ... Die Weihnachtszeit ist un-

denkbar ohne das altbekannte Lied „Sind die Lichter angezündet“ von dem gleichnamigen Album – wohl einem der schönsten Weihnachtsalben der ehemaligen DDR –, welches Casapietra auch gern gemeinsam mit seinem Publikum und seiner Tochter anstimmen möchte. Kaum ein

Konzertbesucher zwischen Kap Arkona und Oberwiesenthal, bei dem nicht besondere Erinnerungen wach werden, wenn dieses Lied erklingt. Es wird wie eh und je geliebt und geschätzt, stellt einen Höhepunkt des Konzertes dar. Als besondere Überraschung stellt Björn Casapietra auch die Ohrwürmer seines neu erschienenen sechsten Albums „Un Amore Italiano“ vor – alte italienische Volkslieder oder melodiose italienische Welter-

folge von leiser Melancholie, die italienisches Lebensgefühl vermitteln. Außerdem im Programm sind solche internationalen Glanzlichter wie Leonard Cohens „Hallelujah“ oder das weltweit bekannte Winterlied „You Raise Me Up“. In weihnachtlicher Stimmung laden diese Melodien ganz besonders zum Innehalten und Entspannen ein. Klassische Melodien, die schönsten italienischen, deutschen, französischen und keltischen Weihnachtslieder und Björn Casapietras ganz eigene berührende Interpretationskunst werden zu einem unvergesslichen Erlebnis in der Weihnachtszeit. Einfühlsam und zuverlässig wird Björn Casapietra wieder vom jungen UdK-Absolventen, dem charismatischen Pianisten Peter Forster, begleitet. Bei ausgewählten Konzerten wird Casapietra seine neunjährige Tochter als Gast dabei haben und einige Weihnachtsmelodien („Sind die Lichter angezündet“, „Engel haben Himmelslieder“ und „Jingle Bells“) mit ihr im Duett singen.

### INFO

Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie im Internet.  
[www.casapietra.com](http://www.casapietra.com)

DER KULTURVEREIN ZEUTHEN E. V. LÄDT EIN

## Neujahrskonzert mit „CHAT NOIR“



CHAT NOIR



Wie bereits in den vergangenen Jahren lädt der Kulturverein Zeuthen e. V. am 6. Januar 2019 um 15.30 Uhr wieder zu einem ganz besonderen musikalischen Highlight in die Martin-Luther-Kirche von Zeuthen ein. Zu Gast an diesem Sonntagnachmittag wird „CHAT NOIR“ sein – ein international besetztes, akustisches Swing-Quartett. Vier talentierte junge Musiker der Berliner Musikszene sorgen mit einer auch für Musikkenner

außergewöhnlichen Besetzung – bestehend aus Sopransaxophon, akustischer Gitarre, Kontrabass und Vibraphon – für einen unverwechselbaren, ganz eigenen Sound. Die Musiker – mit familiären Wurzeln in Deutschland, Kanada und Korsika – spielen an diesem Nachmittag eigene Kompositionen und auch Swing-Klassiker der 20er und 30er Jahre – irgendwo zwischen Gipsy, Jazz und Swing. Aber auch gefühlvolle Interpretationen

korsischer Volks- und russischer Zigeunerlieder im Stil des legendären Gitarristen Django Reinhardt gehören zu ihrem Repertoire. „CHAT NOIR“ verspricht mit originellen Arrangements und temperamentvollen Improvisationen, verbunden mit unglaublicher musikalischer Virtuosität seinen Zuhörern ein unvergeßliches Konzerterlebnis. Der Eintritt ist frei! Um Spenden wird gebeten!

| SYBILLE MERKEL, KULTURVEREIN ZEUTHEN E. V.

ELTERNBRIEF 9: 9 MONATE

# Geteilte Elternzeit

Steffen freute sich auf seine Elternzeit. Die ersten sieben Monate war seine Frau Jennifer zu Hause geblieben, dann hieß es: „Schichtwechsel“. Einige Kollegen machten erstaunte Gesichter. Andere nickten anerkennend und fragten interessiert nach. Mit dem Baby zusammen sein, das Vatersein genießen: In Steffens Phantasie war das freilich einfacher gewesen als in der Wirklichkeit. Wenn Tom weinte, hatte der junge Vater parat zu stehen – egal ob er gerade telefonierte, Wäsche aufhängte oder im Internet surfte. Doch mit der Zeit waren Vater und Sohn ein gutes Team geworden. Was Jennifer betraf, war er allerdings manchmal ratlos. Nichts schien er ihr recht zu machen. Kein Abend ohne ihren Kontrollblick: auf das schmutzige Geschir, das angebrochene Breigläschen, den Wäscheberg im Bad ... Und dann die besorgten Fragen nach Tom: Hatte er mittags geschlafen? Waren sie an der frischen Luft gewesen? Jennifer hatte sich sehr auf ihren Beruf gefreut. Doch die Trennung von ihrem Sohn war



ihr schwer gefallen. Nie hätte sie gedacht, dass sie so besorgt – und so eifersüchtig – sein würde. Und Tom? Nach einigen Tagen der Umstellung genoss er es sichtlich, dass sein Vater so viel Zeit zum Spielen und Toben hatte. Abends war Steffen abgemeldet – denn dann kam Mama nach Hause. Wie hatte Jennifer ihren Mann vor kurzem noch um diese „Starrolle“ beneidet. Als Tom eines Tages wieder einmal freudestrahlend auf sie zugekrabbelt kam, beschloss sie: Ab jetzt genieße ich das einfach! Geteilte Elternzeit ist eine gute Sache für alle – auch wenn der Wechsel nicht immer reibungslos verläuft. Schließlich ist es für beide Eltern nicht

leicht, Abschied von lieben Gewohnheiten zu nehmen. Doch sie gewinnen auch dazu! Denn den Alltag des anderen kennen zu lernen, stärkt das gegenseitige Verständnis.

| SABINE WECZERA M.A.  
ELTERNBRIEFE BRANDENBURG

## INFO

Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. [www.ane.de](http://www.ane.de), oder per E-Mail an [ane@ane.de](mailto:ane@ane.de), über eine Sammelbestellung in ihrer Kita oder per Telefon 030/259006-35 bestellen. Die insgesamt 46 Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF).

Erleben, was Ihr Herz begehrt

Abbildung: Weinor

Stilvoll, wetterfest & stabil ...

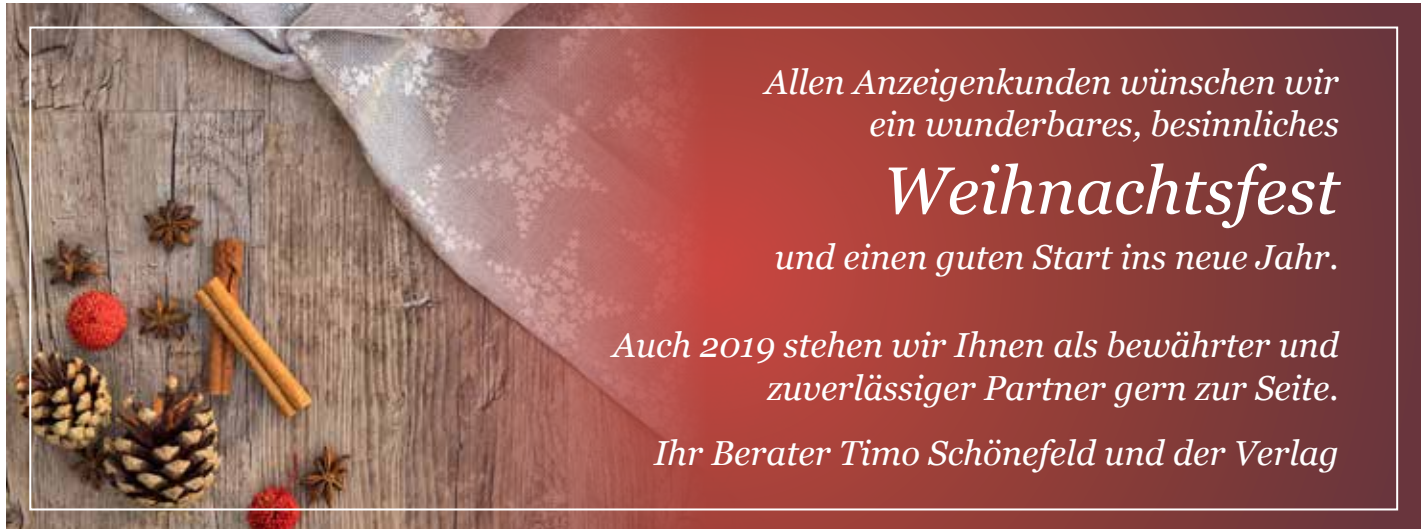
Terrassendächer

... individuelle Wohlfühloasen für das ganze Jahr!

**Maurer**  
Markisen • Jalousien • Rollläden

Ludwigsfelder Strasse 10  
14974 Ludwigsfelde, OT Genshagen  
[info@maurer-sonnenschutz.de](mailto:info@maurer-sonnenschutz.de)  
Tel.: 0 33 78 / 512 999  
[www.maurer-sonnenschutz.de](http://www.maurer-sonnenschutz.de)

**weinor**  
Markisen  
Terrassendächer  
Glasoasen®



Allen Anzeigenkunden wünschen wir  
ein wunderbares, besinnliches

## Weihnachtsfest

und einen guten Start ins neue Jahr.

Auch 2019 stehen wir Ihnen als bewährter und  
zuverlässiger Partner gern zur Seite.

Ihr Berater Timo Schönefeld und der Verlag

ANZEIGE

### „Das haben wir alles nicht gewusst.“

#### Zeitzeugen des KZ-Außenlagers Königs Wusterhausen zu Gast an der Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe

Am 12. November 2018 waren in der Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe Königs Wusterhausen Menschen zu Gast, die gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 11 auf ein dunkles Kapitel in der Historie der Stadt Königs Wusterhausen zurückblickten.

**Hintergrund:** Bis 1945 existierte in unmittelbarer Nähe zum Güterbahnhof Königs Wusterhausen ein KZ-Außenlager in der Stadt.

#### Zeitzeugen reisten extra nach Deutschland

Im Rahmen einer Veranstaltungsreihe im Zuge des Treffens mit den Überlebenden vom 1. bis 15. November 2018 ist es gelungen, einige der letzten Zeitzeugen aus dieser bewegenden Zeit nach Königs Wusterhausen einzuladen. Diese reisten am 7. November 2018 aus Israel und Wien an. Federführend ist der Verein Kulturlandschaft Dahme-Spreewald e. V. 2012 um die

Vorsitzende Irma Carl.

Neben einer Ausstellung in der Kirche Zeuthen, Filmvorführungen, einer Kranzniederlegung und Diskussionsrunden wurden auch Lesungen aus dem aktuell erschienen Buch „Guten Abend, Schöne! Vertreibung – Flucht – Ankunft – Integration“ geboten. In diesem Buch kommt auch Frau Elda Fagot zu Wort. Ihr Mann, Herr Dr. Richard Fagot, erlebte das KZ-Außenlager als neunjähriger Junge bis zur Befreiung im Jahre 1945. Initiiert wurde die Lesung an der Gesamtschule durch den Geschichtslehrer und stellvertretenden Schulleiter, Herrn Rietzl. Den Schülerinnen und Schülern bot sich die einmalige Gelegenheit, aus erster Hand zu erfahren, welche Lebensgeschichten sich hinter den Insassen verbargen und was sich in dem Lager zugetragen hat. Die Jugendlichen stellten Fragen wie „Wie haben Sie den Holocaust (über)lebt?“, „Wie sind Sie mit den Erfahrungen im Dritten Reich umgegangen?“ oder „Wie

sehen Sie die heutige Entwicklung in Deutschland?“.

Nach der Einführung durch einen Filmbeitrag schloss sich die Lesung einiger Auszüge aus dem neu erschienenen Buch durch Frau Fagot an. Die Schülerinnen und Schüler kamen danach mit den Gästen ins Gespräch.

Abschließend erhielten vier Schülerinnen und Schüler aus einer Projektgruppe im Rahmen ihrer Arbeit die Gelegenheit, noch einmal gesondert mit den Zeitzeugen ins Gespräch zu kommen und Informationen für ihre Arbeit zu sammeln.

Es war ein besonderer und bewegender Tag für alle Beteiligten.

#### Nächster Tag der offenen Tür

Am 12. Januar 2019 lädt die Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe Königs Wusterhausen zu ihrem nächsten Tag der offenen Tür ein. In der Zeit von 10 – 13 Uhr können Sie sich hier über das Angebot der Gesamtschule infor-

mieren und sich auf einen Rundgang durch das Schulgebäude begeben. Zeitgleich veranstaltet auch die Montessori Grundschule Königs Wusterhausen wieder einen Infotag. Kommen Sie einfach vorbei und lernen Sie die Schulen kennen!

#### Anmeldung zum Schuljahr 2019/20

Sie können für Ihr Kind jederzeit eine Bewerbung abgeben – egal ob für das kommende oder das bereits laufende Schuljahr. In den Jahrgangsstufen 7 – 10 sind auch im laufenden Schuljahr noch vereinzelt Plätze zu vergeben.

Für einen persönlichen Termin mit dem Schulleiter der Gesamtschule, Herrn Patzer, melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 033762 889860 oder per E-Mail [info@gesamtschule-kw.de](mailto:info@gesamtschule-kw.de).

Weitere Informationen zur Gesamtschule erfahren Sie unter [www.gesamtschule-kw.de](http://www.gesamtschule-kw.de).

WIR BILDEN ZUKUNFT



Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe  
Königs Wusterhausen

**TAG** der  
offenen **TÜR**


& INFOTAG  
der Montessori  
Grundschule

Besuchen  
Sie uns!

**12. Januar** 2019  
10 bis 13 Uhr



[www.gesamtschule-kw.de](http://www.gesamtschule-kw.de)

 *Die Mitglieder des Gewerbevereins Zeuthen  
wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern  
der Gemeinde Zeuthen und allen Gästen  
ein friedliches, erfolgreiches und  
glückliches neues Jahr 2019.*



A10 Radio/Brandenburgsound  
Herr Ott  
Chauseestr. 1  
15745 Wildau

BERLUX Leuchten GmbH  
Herr Diez  
Forstallee 64-68  
15738 Zeuthen

Backstübchen  
Manuela Geyer  
Seestraße 106  
15738 Zeuthen

Dussmann Stiftung & Co. KGaA  
Friedrichstraße 90  
10117 Berlin

DJ Matze  
Mathias Grahl  
Fichtestraße 183  
15745 Wildau

Englisch Schule  
Udo Pütsch  
Delmenhorster Str. 2  
15738 Zeuthen

Eventnetzwerke  
Petra Henkert  
Straße am Höllengrund 18  
15738 Zeuthen

Eventcatering Wegel  
Ralf Wegel  
Seestraße 90  
15738 Zeuthen

Fleischerei Gröschler  
Jens Gröschler  
Dorfstraße 5  
15738 Zeuthen

Gebäudereinigung  
Andreas Panse  
Puschkinallee 4  
15745 Wildau

Gebr. Schwabenland  
Großküchen-Service GmbH  
Hartmut Arens  
Werdauer Weg 9  
10829 Berlin

INSTAL Gas-Heizung-Sanitär  
Udo Itzeck  
Moselstraße 2  
15738 Zeuthen

Kochs Käsestand  
Sabrina Koch  
Emil-Nolde-Ring 19  
15738 Zeuthen

KWP Rechtsanwälte  
Goethestraße 10  
15738 Zeuthen

Klaus Dieter Kubick  
Moselstraße 10  
15738 Zeuthen

Märkischer Markt  
Klaus-Dieter Simolke/  
Rico Simolke  
Puschkinstraße 10  
15711 Zeesen

Messebau  
Jörn Moch  
Sausenberger Str. 43d  
12526 Berlin

Reifen Tauchmann GmbH  
Andreas Klaue  
Goethestraße 34  
15738 Zeuthen

Reisebüro Steinhöfel und Borck  
OHG  
T. Steinhöfel / A. Borck  
Friesenstraße 3  
15738 Zeuthen

Remenco Handels UG  
Rothenkirchener Straße 76  
08107 Hartmannsdorf

REWE  
Alexander Heiden OHG  
Karl-Marx-Straße 169  
15713 Königs Wusterhausen

Salon Margit, Friseur & Shop  
Margit Ziebeck  
Goethestraße 12a  
15738 Zeuthen

Spezialfällung & Baumpflege  
Sascha Müller  
Grüne Schanze 1  
15745 Wildau

Schadow Elektroinstallation GbR  
Frank Schadow /  
Rainer Schadow  
Wiesenstraße 6  
15738 Zeuthen

Spielplatzservice  
Hans-Hinrich Martens  
Am Pulverberg 87  
15738 Zeuthen

Vermessungsbüro  
V'bVI H. Jursa – Fr. Umpfenbach  
Miersdorfer Chaussee 11-12  
15738 Zeuthen

Leutloff's Wirtshaus am See  
GmbH  
Schulzendorfer Straße 5  
15738 Zeuthen

Wochenspiegel  
Verlagsgesellschaft mbH  
Potsdam u. Co.KG  
GS Königs Wusterhausen  
Bahnhofstraße 17a  
15711 Königs Wusterhausen

Wirtshaus Redo XXL  
René Dost  
Chauseestraße 1  
15745 Wildau



# Weihnachtszeit

## Die besinnliche Zeit des Jahres

ANZEIGEN

### Rosenzucker

#### Blütenduft für die Winterzeit



Foto: Franzi Schädel

**Geschenktipp**

**1** Eine Vanilleschote längs halbieren und das Mark mit dem Messerrücken herauskratzen. Das Vanillemark zusammen mit getrockneten Rosenblüten und rosa Pfefferbeeren in einen Mörser geben. 1 EL Zucker hinzufügen und die Zutaten gründlich mörsern.

**2** Mehr Zucker dazurieseln lassen und weiter mörsern. Sind alle Zutaten gut miteinander vermengt, den Zucker in kleine Gläschen füllen und verschließen, damit der Duft lange erhalten bleibt.

**3** Wer keinen Mörser zur Hand hat oder feineren Zucker haben möchte, der kann die Zutaten auch in einen Hoch-

leistungsmixer geben und darin mahlen. Der Zucker wird dann sehr viel feiner als der im Mörser zubereitete Zucker.

#### Für 2 Gläschen

- 1 Vanilleschote
- 3 EL getrocknete Rosenblüten (Gewürzladen)
- 1 TL rosa Pfefferbeeren
- 100 g Rohrohrzucker

#### Besonderes Werkzeug

- Mörser
- 2 kleine Gläser

#### Zeitbedarf

ca. 15 Minuten

*Dieses Rezept wurde folgendem Buch entnommen:*



Franzi Schädel: „Mein veganer Adventskalender“  
KOSMOS Verlag, 96 Seiten  
EAN: 9783440148983



Foto: pixabay.com

### Tagespflege für Senioren GmbH

am Seddinsee



Das Team der Tagespflege bedankt sich auch in diesem Jahr bei allen Klienten und deren Angehörigen für die unkomplizierte und engagierte Zusammenarbeit.



Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr mit bester Gesundheit.

Ihre Claudia David

Am Seddinsee 43-45 • D -12527 Berlin-Schmöckwitz • Tel. 030 / 67 89 42 38  
info@tagespflege-am-seddinsee.de • www.tagespflege-am-seddinsee.de



Foto: pixabay.com



Wir bedanken uns bei allen Kunden für die Treue und große Verbundenheit in all den Jahren.

Wir wünschen Ihnen

und Ihren Familien eine besinnliche  
**Weihnachtszeit**  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr.

Ich danke allen Freunden, Bekannten und Verwandten für die große Hilfe und Unterstützung.

Die besten Wünsche für Gesundheit und Wohlergehen mögen den Lebensweg begleiten.

Margit Ziebeck  
und das Salon-Team  
Elke, Christina,  
Mandy,  
Jannine  
und Isabell



Goethestr. 12a (nahe Rathaus) | 15738 Zeuthen  
Tel. 033762/92743 | Fax 71564

# Weihnachtszeit

Die besinnliche Zeit des Jahres

ANZEIGEN



Garten- & Landschaftsbau  
**Uwe Koch**  
Dipl.-Ingenieur

Straße der Freiheit 40  
15738 Zeuthen  
Tel.: 03 37 62 / 8 29 07

wünscht Ihnen  
ein friedvolles,  
harmonisches  
**Weihnachtsfest**  
und 365 glückliche  
Tage im neuen Jahr.

## Weihnachtsbaumschmuck Umweltfreundlich und einfallsreich

Wer seinen Weihnachtsbaum umweltfreundlich schmücken möchte, steht erst einmal vor einem Rätsel. Was könnte da in Frage kommen? Wenn man von bereits in der Vergangenheit erhaltenen Geschenken die Schleifenbänder aufgehoben hat, können diverse Dinge damit am Weihnachtsbaum aufgehängt werden.



Foto: pixyabay.com

Tannenzapfen und Walnusschalen sind von Natur aus schön, rote Äpfel sorgen für Farbe, Sterne und andere weihnachtliche Motive lassen sich aus Stoffresten und Kartonpapier herstellen. Auch

echte Lebkuchen-Leckereien oder Plätzchen machen eine gute Figur am Baum und verströmen einen herrlichen Duft. Girlanden lassen sich aus Eicheln, Kastanien oder auch Popkorn basteln.

Gewerbetreibende  
aus Zeuthen  
und Umgebung  
wünschen allen Lesern  
eine besinnliche  
Vorweihnachtszeit.



Foto: pixyabay.com

## Frohe Weihnachten

Wir wünschen zu den Weihnachtstagen Besinnlichkeit und Wohlbefinden, und möge auch das neue Jahr erfolgreich sein, wie's alte war! Auf weiterhin gute Zusammenarbeit, wir stehen mit Rat und Tat für Sie bereit!



Das Team der  
**Hauskrankenpflege**  
**Zeuthen GmbH**

☎ 033762 / 39 00 37

Miersdorfer Chaussee 14 • 15738 Zeuthen • info@hauskrankenpflege-zeuthen.de • www.hauskrankenpflege-zeuthen.de

# Weihnachtszeit

## Die besinnliche Zeit des Jahres

ANZEIGEN

### Was sollen wir bloß schenken? Geschenktipps für unterschiedliche Typen

**Der Minimalist:** Weniger ist mehr. Der Trend ist nicht mehr aufzuhalten. Immer mehr Menschen verstehen sich als Minimalisten und misten ihre Kleiderkleiderschränke aus, nehmen sich Konsumverzicht vor und wollen sich auf die wesentlichen Dinge im Leben konzentrieren. Klar, dass man mit großen Geschenkpaketen hier nicht punktet. Wie wäre es also mit einem Geschenk, das eventuell nicht einmal was kostet? Wie wäre es mit gemeinsam verbrachter Zeit? Ob ein Spaziergang, eine Wanderung oder eine Einladung nach Hause – eine Auszeit vom Alltag weiß jeder zu schätzen.

**Hat schon alles:** Meist handelt es sich um ältere Menschen, bei denen nicht nur Wohn-, Arbeits- und Schlafzimmer gut gefüllt sind, sondern sich auch in Keller, Garage, Schuppen oder auf dem Dachboden nichts mehr hinstellen lässt. „Wir haben eben alles“, sagen sie – und haben damit recht. Ideal sind also alle Geschenke, die auch wieder verschwinden. Das kann eine selbstgemachte Marmelade sein, eine gute

Flasche Wein, die man gemeinsam trinkt, oder aber auch eine hochwertige Seife beziehungsweise Lotion, die wirklich benutzt wird und nicht eine weitere Schublade verstopft.



Foto: pixabay.com

**Der Unbekannte:** Der Sohn oder die Tochter bringen einen neuen Partner mit, den man noch nicht kennt, Freunde laden einen neuen Freund ein ... Manchmal kommt man in die Verlegenheit, jemanden etwas schenken zu wollen, über den man kaum etwas weiß. Wenn noch genügend Zeit bis zum Termin ist, können natürlich Dritte gefragt werden. Muss spontan ein Geschenk her, dann ist vermutlich ein Gutschein die beste Wahl. So kann der Beschenkte sich selbst etwas aussuchen und freut sich bestimmt über die Geste.

FROHES FEST

24.

SCHÖNE FEIERTAGE

25.

26.

31.

GUTEN RUTSCH

LÖWEN  
APOTHEKE  
ZEUTHEN

Miersdorfer Chaussee 13A • 15738 Zeuthen  
Tel.: (03 37 62) 7 04 42



Allen Mandanten und Geschäftspartnern wünschen wir ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und verbinden damit gleichzeitig den Dank für Ihre Treue und die besten Wünsche für ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

**Holger Bierlein**  
S t e u e r b e r a t e r

Sternberger Straße 10 • 15738 Zeuthen  
Tel.: 033762/7960 • Fax: 033762/79622 • [www.steuerberater-zeuthen.de](http://www.steuerberater-zeuthen.de)

# Weihnachtszeit

## Die besinnliche Zeit des Jahres



ANZEIGEN

### Schneemann-Baisers mit Schokoladenfüllung

ca. 30 Stück



1 Für die Ganache am Vortag die Sahne mit dem Zimt bei mittlerer Hitze aufkochen. Die Kuvertüre hacken, zur Sahne geben und unter Rühren schmelzen lassen. Masse in ein höheres Rührgefäß geben, abdecken und über Nacht kühl stellen.

2 Backbleche mit Backpapier belegen. Für die Baisers Mandelmehl und Puderzucker in einer großen Schüssel mischen. Eiweiße und Zucker mit den Quirlen des Handrührgeräts fast steif schlagen und in 4 Portionen vorsichtig unter die Mandel-Puderzucker-Mischung heben.

3 Die Baisermasse in einen Spritzbeutel mit Tülle (12 mm) füllen und ca. 8 cm große Schneemänner auf die Backbleche

spritzen. Dafür jeweils 1 kleinen und 1 großen Tupfen so nebeneinandersetzen, dass sie sich miteinander verbinden. Zwischen den Schneemännern ausreichend Platz lassen. Alle Schneemänner sollten möglichst gleich groß sein. Die Baisers bei Zimmertemperatur 30 Minuten trocknen lassen, dann im Ofen bei 160 °C ( Umluft 140 °C) auf der mittleren Schiene 10 Minuten backen. Das Backpapier vom Blech ziehen und die Baisers abkühlen lassen.

4 Die Ganache mit weicher Butter und Grand Marnier mit den Quirlen des Handrührgeräts hell aufschlagen, in einen Spritzbeutel mit Lochtülle (8 mm) füllen. Auf die Rückseite der Hälfte der Schneemänner etwas Ganache spritzen, jeweils einen Lolli- oder Eisstick hineindrücken und einen zweiten Schneemann daraufsetzen. Puderzucker mit Zitronensaft verrühren und nach Belieben einfärben. Die Glasur in Papierspritzbeutel füllen und die Schneemänner damit dekorieren. An einem kühlen Ort aufbewahrt sind sie 3 bis 4 Tage haltbar.

- Für die Ganache
- 200 g Sahne
  - 1 TL Zimtpulver
  - 200 g Zartbitterkuvertüre
  - 50 g weiche Butter
  - 1 EL Grand Marnier

- Für die Baisers
- 180 g Mandelmehl (z. B. aus dem Bioladen)
  - 270 g Puderzucker
  - 4 – 5 Eiweiß
  - 100 g feinsten Zucker
  - 2 Einwegspritzenbeutel
  - 1 Lochtülle mit 12 mm Ø
  - 1 Lochtülle mit 8 mm Ø

- Für die Dekoration
- ca. 30 flache Lolli- oder Eissticks aus Holz
  - 60 g Puderzucker
  - 1 EL Zitronensaft
  - Lebensmittelfarbe(n) nach Belieben
  - Papierspritzbeutel

- Zeitbedarf
- ca. 45 min Zubereitung
  - über Nacht kühlen
  - 30 min trocknen
  - 10 min backen
  - ca. 30 min dekorieren



Foto (Ausschnitt): Mirjam Fruscella

Dieses Rezept wurde folgendem Buch entnommen:  
 Nadja Bruhn „Kekskunst – Meine Lieblingsrezepte für Weihnachten“  
 KOSMOS Verlag, 96 Seiten, EAN: 9783440148143



## FRONHES FEST

und einen tollen Start in ein glückliches, erfolgreiches und gesundes neues Jahr

**INSTAL** Udo Itzeck  
 Meisterbetrieb der Innung

Moselstraße 02 • 15738 Zeuthen  
 Tel.: 0 33 7 62 - 7 11 88 • Fax: 0 33 7 62 - 7 11 87



ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | [www.punkt3.de](http://www.punkt3.de)

# Streifzug mit der App DB Ausflug

## KULTURSPAZIERGANG DURCH DIE ELBSTADT DRESDEN

» Dresden, auch liebevoll „Elbflorenz“ genannt, quillt geradezu über vor Kultur: Mehr als 50 Museen liegen dicht an dicht, von A wie Albertinum bis Z wie Zwinger. Bei einem Rundgang durch die Altstadt stoßen Sie auf ein geschichtsträchtiges Gebäude nach dem anderen. Wählen Sie aus dem großen Angebot die Ausstellung, die Sie am meisten interessiert, und genießen Sie das besondere Flair der sächsischen Hauptstadt an der Elbe. Wer schon einmal original Dresdner Stollen kosten möchte, schaut im Traditionscafé Kreuzkamm vorbei oder auf dem berühmten Striezelmarkt, der am 28. November eröffnet.

Ihr Ausflug führt Sie als erstes in das Stadtmuseum Dresden. In vier Sälen stellen Ihnen mehr als 1.000 Exponate, Medienstationen und Filminstallationen die über 800-jährige Stadtgeschichte vor. Wenig später erreichen Sie den Neumarkt mit der im Zweiten Weltkrieg zerstörten, bis 2005 wiedererrichteten Frauenkirche. Das Albertinum, im 16. Jahrhundert als Zeughaus erbaut, beherbergt heute statt militärischer Waffen Kunstwerke vom Anfang des 19. Jahrhunderts bis in die Gegenwart, von Caspar David Friedrich bis Gerhard Richter. Die aktuelle Sonderausstellung wirft ein Schlaglicht auf die Kunst der DDR. Flanieren Sie nun ein Stück am winterlichen Elbufer entlang, vorbei an den Brühlschen Terrassen, die sich der umtriebige

Graf Brühl im 18. Jahrhundert als Lustgarten anlegen ließ. Ihr Weg führt Sie weiter zur Semperoper am Theaterplatz, eines der schönsten Opernhäuser weltweit, und zum Dresdner Zwinger. Nehmen Sie sich, je nach Interesse, Zeit für die Gemäldegalerie Alte Meister mit der Sixtinischen Madonna oder für die umfangreiche Porzellansammlung.

Damit ist Dresdens Kulturprogramm noch lange nicht vorbei. Nach einer Stärkung in einer der zahlreichen Gaststätten erreichen Sie das Residenzschloss.

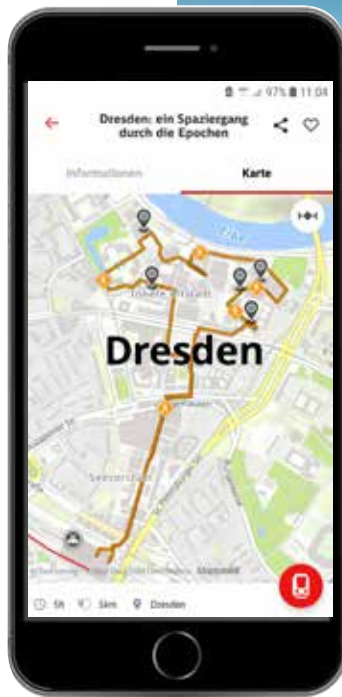


Foto: Anja Upmeyer

Die Tourempfehlung „Dresden: ein Spaziergang durch die Epochen“ mit Offline-Karte und nützlichen Serviceinfos gibt's mit DB Ausflug kostenfrei aufs Smartphone.

Über den roten Button in der App geht's direkt zur Reiseplanung anhand der aktuellen Fahrplandaten.

Dauer: ca. 5 h, Strecke: 5 km

Ende des 15. Jahrhunderts als sächsisches Machtzentrum erbaut, ließ man es nach den Zerstörungen des Zweiten Weltkrieges bis 2013 als Museumskomplex rekonstruieren. Die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden präsentieren darin die beeindruckenden Exponate aus den Schatzkammern der Kurfürsten und Könige.

Vorbei am Kulturpalast im modernistischen Stil der DDR, 2017 nach Rundumsanierung neu eröffnet, kommen Sie zurück zum Altmarkt. Ab dem 28. November liegt er im Lichterglanz des Striezelmarktes. Handgefertigten Stollen können Sie auch im Traditionscafé Kreuzkamm probieren. Vorfahre Hein-

rich J. Kreuzkamm war immerhin königlicher Hofkonditor.

Derart auf die Adventszeit eingestimmt, begeben Sie sich zurück zum Hauptbahnhof und in die bequemen Sitze der Regionalbahn. | Text: M. Götttsching

### INFO

#### Fürstliche Schätze im Residenzschloss

Geöffnet: täglich 10-18 Uhr außer dienstags

Eintritt: ab 12,00 €, unter 17 Jahren frei

Kombi-Ticket mit Historischem

Grünen Gewölbe: 21,00 €

[www.skd.museum/besuch/residenzschloss](http://www.skd.museum/besuch/residenzschloss)

### Mit der App „DB Ausflug“ unterwegs

- ▶ über 200 Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt
- ▶ Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und mehr
- ▶ inklusive aktueller Anreiseinfos

Gleich  
im  
Play  
b  
z  
App  
und  
sagen!

herunterladen  
Google



# Vorweihnachtszeit

Ausflugstipps: sich einstimmen auf ein frohes Fest

ANZEIGE

## Sanddornpunsch und Schlossgeschichten

**Weihnachtsspezialitäten bei Meeresbrise: Von Ende November bis Jahresende erstrahlen in Mecklenburg-Vorpommern rund 50 Weihnachtsmärkte in festlichem Lichterglanz. Neben jeder Menge Kunsthandwerk und regionalen Köstlichkeiten wie Sanddornpunsch oder Rauchwurst locken die vielen kleinen und**

Weihnachtsmärkte in Mecklenburg-Vorpommern

**größeren Adventsmärkte vor allem aber mit unverwechselbaren Kulissen Besucher aus nah und fern an.**

**Warum nicht mal in der Adventszeit einen größeren Ausflug planen. Der Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern hat einige Tipps zusammengestellt:**

### Tradition in Neubrandenburg

Auch in diesem Jahr wird in der Neubrandenburger Innenstadt vom **26. November bis zum 22. Dezember**



Foto: B. Schaeffer

der historische Weberglockenmarkt veranstaltet. Gästen wird ein buntes Programm geboten: Neben Märchenvorstellungen auf der Weber-Bühne wird es in der Glockenstube wechselnde Mitmachaktionen – von Weihnachtsbacken bis Kerzengießen – geben. Am 15. Dezember können sich Interessierte einer historischen Stadtführung mit dem Wollweber Mattias Gerling anschließen und Spannendes aus der Vergangenheit erfahren. Darüber hinaus bieten zahlreiche Kunsthandwerker ihre Waren an. Der Name des Neubrandenburger Adventsmarktes entstammt einer Sage, in der ein Weber am Weihnachtsabend und bei Schneesturm den Weg in die Vier-Tore-Stadt fand, weil er den Klängen der St.-Mariener-Kirchglocke folgte.

INFO

[www.weberglockenmarkt.de](http://www.weberglockenmarkt.de)

### Märchenzeit in Rostock

Neben dem mehr als drei Kilometer langen Weihnachtsmarkt in Rostocks Innenstadt vom **26. November bis 22. Dezember**, dem größten in Mecklenburg-Vorpommern, können Besucher der Hansestadt über den historischen Markt am nahe gelegenen Kloster-



Foto: Großmarkt Rostock GmbH

garten flanieren. Hier gibt es mehr als 30 Handwerker und Händler, wundersame Wesen und knisternde Lagerfeuer zu bestaunen. Im Märchenzelt können sich die kleinen Gäste von Geschichten verzaubern lassen, Angebote wie Bogenschießen und Axtwerfen animieren zum Mitmachen. Darüber hinaus stehen zahlreiche Stände mit Glühwein und anderen Leckereien bereit.

garten flanieren. Hier gibt es mehr als 30 Handwerker und Händler, wundersame Wesen und knisternde Lagerfeuer zu bestaunen.

Im Märchenzelt können sich die kleinen Gäste von Geschichten verzaubern lassen, Angebote wie Bogenschießen und Axtwerfen animieren zum Mitmachen. Darüber hinaus stehen zahlreiche Stände mit Glühwein und anderen Leckereien bereit.

INFO

[www.rostocker-weihnachtsmarkt.de](http://www.rostocker-weihnachtsmarkt.de)

### Barockes Ambiente in Ludwigslust



Foto: Stadt Ludwigslust/2017

**Vom 29. November bis zum 2. Dezember** können Gäste den barocken Advents- und Nussknackermarkt in Ludwigslust – ein einmaliger und besonders origineller Weihnachtsmarkt, der mit Märchenwald, Weihnachtssingen, Nussknacker-, Bauern- und Kunsthandwerkermarkt verzaubert – bestaunen. Auf dem Alexandrinenplatz und im Lindencenter warten rund 40 Händler auf interessierte Gäste.

Für mehr als einen Hauch Extra-Flair sorgen kostümierte Schauspieler, die in barocken Gewändern wandeln und Stil wie Atmosphäre jener Zeit zum Leben erwecken. Ein weiterer Höhepunkt ist der lebende Adventskalender und die Krone vom Ganzen: ein Feuerwerk.

INFO

[www.stadtludwigslust.de](http://www.stadtludwigslust.de)

### Gemütlichkeit in Stralsund

**Vom 28. November bis zum 22. Dezember** wird



Foto: www.weihnachtsmarkt-stralsund.de

der rund 1.500 Quadratmeter große Gewölbekeller des Stralsunder Rathauses für mehr als 40 Kunsthandwerker, Händler und Künstler zur Weihnachtswerkstatt. Besucher können hier unter anderem Glaskugeln bemalen, Figuren filzen oder den Geschichten der am Spinnrad sitzenden Wollfee lauschen.

Außerdem wird es ein weihnachtliches Bühnenprogramm mit Live-Musik sowie zahlreiche Bastel- und Mitmachaktionen für die Kleinen geben.

INFO

[www.weihnachtsmarkt-stralsund.de](http://www.weihnachtsmarkt-stralsund.de)

### Historisches in Neustadt-Glewe

**Vom 7. bis zum 9. Dezember**

kann in Neustadt-Glewe im weihnachtlichen Burgambiente g e b u m m e l t



Foto: SEB Fotografie

werden. Der Markt mit Historischem und Modernem erstreckt sich vom Innenhof über den Vorplatz bis in die dritte Etage des im 13. Jahrhundert erbauten Gemäuers. Neben einer Modelleisenbahn-Ausstellung, einer Feuershow und einer Kreativwerkstatt mit handwerklichen Angeboten sorgt ein Kinder-Weihnachts-Programm mit musikalischer Untermauerung für eine besinnliche Zeit auf der alten Neustädter Burg.

INFO

[www.neustadt-glewe.de](http://www.neustadt-glewe.de)

# EINLADUNGS- und DANKSAGUNGSKARTEN

Gestalten Sie Ihre persönlichen & individuellen KARTEN



z.B.  
50 Stück  
**€ 39,56**

Inkl. gefütterten Kuverts!

Besuchen Sie unseren Online-Druckshop:  
[www.shop.rautenberg.media](http://www.shop.rautenberg.media) >>>>>>

# DRUCKSHOP

Das machen wir gerne für Sie:

- > Abzetzungen
- > Blöcke
- > Briefbogen
- > Broschüren
- > Bücher
- > Festschriften
- > Imagemappen
- > Kalender
- > Kataloge
- > Postkarten
- > Prospekte
- > Tischkalender
- > Flyer
- > Plakate
- > Visitenkarten
- > Zeitungen

Kasinostraße 28–30 | 53840 Troisdorf | **02241 260-0** | [www.rautenberg.media](http://www.rautenberg.media)



[www.heimatblatt.de](http://www.heimatblatt.de)



Heimatblatt  
**BRANDENBURG**  
Verlag

Rund um die Uhr in den Ortszeitungen Ihre eigene Anzeige schalten.

BESTATTUNGSHAUS



I. RAUF

Köpenicker Str. 32 • 15711 Königs Wusterhausen

Tag und Nacht **03375-211122**

[info@bestattungshaus-rauf.de](mailto:info@bestattungshaus-rauf.de)

[www.bestattungshaus-rauf.de](http://www.bestattungshaus-rauf.de)

## Setzen Sie Ihr Unternehmen ins rechte Licht?!

Als Werbeberater jederzeit ansprechbar:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH  
und Timo Schönefeld

Tel.: 03382 / 7067851 oder 0162 / 672 59 93

E-Mail: [schoenefeld@heimatblatt.de](mailto:schoenefeld@heimatblatt.de)



# KALENDER

Veranstaltungen, Termine & Ausstellungen

## 23.11. FREITAG

**17:00 Uhr | Mensch Herzberger: Bürger treffen Bürgermeister ...** mit dem Soziologen Prof. Dr. Hans Bertram werden Familie und Kinder im Mittelpunkt der Gespräche stehen  
 ▶ *Bürgerhaus (ehem. Güterboden), Goethestraße 26b*

**19:00 Uhr | Die Gemeinde- und Kinderbibliothek lädt ein: Fenster meiner Kindheit.** Eine musikalisch-literarische Lesung mit Heide Braasch.  
 ▶ *Gemeinde- und Kinderbibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22*

## 24.11. SAMSTAG

**14:00 Uhr | Heimspiel SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen Landesliga Süd.** SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 1912 e.V. gegen SV Frankonia Wernsdorf  
 ▶ *Sportplatz Wüstemark Forst*

## 25.11. SONNTAG

**14:30/15:00 Uhr | Singen zum Gedenken.** Der Männerchor Zeuthen singt anlässlich des Totensonntag.  
 ▶ *14:30 Uhr Friedhof Miersdorf, Straße der Freiheit 60-63*  
 ▶ *15:00 Uhr Friedhof Zeuthen, Wilhelm-Guthke-Straße 7*

**Totensonntag**

Wir singen zum  
**Gedenken**  
 auf den  
**Friedhöfen**  
**Miersdorf 14.30**  
**Zeuthen 15.00**



**Männerchor Zeuthen**

## 28.11. MITTWOCH

**19:00 Uhr | Jagd nach den extremsten Teilchenbeschleunigern des Universums.** DESY Zeuthen lädt zum öffentlichen Abendvortrag mit Dr. Stefan Ohm ein.  
 ▶ *DESY Zeuthen, Platanenallee 6*

## 30.11. – 02.12.

**25. Historischer Weihnachtsmarkt.** Weihnachtlich beleuchtete und liebevoll dekorierte Stände sowie ein buntes kulturelles Programm mit mittelalterlichen Highlights sorgen für vorweihnachtliche Stimmung am 1. Adventswochenende.  
 ▶ *Schillerstraße Zeuthen*

## 02.12. SONNTAG

**14:00 Uhr | Adventsfahrt um den Schmöckwitzer Werder.** Erleben Sie den 1. Advent einmal aus einer ganz anderen Perspektive – vom Wasser aus. Weihnachtsstollen, Lebkuchen und Glühweinduft verbreiten an Bord der „MS Olympia vorweihnachtliche Stimmung und machen diese Rundfahrt zu einem besonderen Adventsausflug. Wir bitten um Reservierung.  
 ▶ *Rathausplatz Zeuthen*

**16:00 Uhr | Weihnachten in Familie** mit Frank Schöbel und seiner Tochter Dominique Lacasa.  
 ▶ *Sport- und Kulturzentrum Zeuthen, Schulstraße 4*



## 03.12. MONTAG

**19:00 Uhr | Der Literaturkreis Zeuthen lädt ein: Literaturgespräch über das Buch „Lügnerin“ von Ayelet Gundar-Goshen.** Es geht in diesem Roman um die Macht der Worte, um Anklagen und Geständnisse, um die Versuchung zu lügen und die Schwierigkeit zur Wahrheit zurück zu finden. Gundar-Goshen konstruiert dies am Fall eines jungen Mädchens in Tel Aviv und dem einer alten Frau, die durch eine erfundene Zeitzeugenschaft Gewissenskonflikte durchlebt. (in der Gemeindebibliothek vorhanden). Alle Literaturinteressierten können am ersten Montag im Monat ohne Voranmeldung an den abendlichen Literaturgesprächen teilnehmen oder nur zuhören.  
 ▶ *Gemeinde- und Kinderbibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22*

## 05.12. MITTWOCH

**13:00 Uhr | Seniorenfahrt in weihnachtliche Potsdam.** Der Bürgermeister lädt die Zeuthener Seniorinnen und Senioren zur Stadtrundfahrt und Besuch des Weihnachtsmarktes in Potsdam ein.  
 ▶ *Weitere Informationen auf Seite 7*

## 07.12. FREITAG

**19:00 Uhr | Ein romantisches Weihnachtskonzert.** Mit Besinnlichkeit, aber auch Leidenschaftlich und temperamentvoll möchte Tenor Björn Casapietra in seinen Weihnachtskonzerten die freudvollste Zeit des Jahres gemeinsam mit seinem Publikum erleben.  
 ▶ *Martin Luther Kirche Zeuthen, Schillerstraße 2*



## 08.12. SAMSTAG

**13:00 Uhr | Heimspiel SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen Landesliga Süd.** SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 1912 e.V. gegen FSV Union Fürstenwalde II  
 ▶ *Sportplatz Wüstemark Forst*  
**14:00 Uhr | Adventsfahrt um die Müggelberge.** Erleben Sie den Advent einmal aus einer ganz anderen Perspektive – vom Wasser aus. Weihnachtsstollen, Lebkuchen und Glühweinduft verbreiten an Bord der „MS Olympia“ vorweihnachtliche Stimmung und machen diese Rundfahrt zu einem besonderen Adventsausflug. Wir bitten um Reservierung.  
 ▶ *Rathausplatz Zeuthen*

**14:00 Uhr | Advent in der Bibliothek Zeuthen.** Die Gemeinde- und Kinderbibliothek lädt zum traditionellen Adventsnachmittag ein. Basteln für Klein und Groß: Modellieren und gestalten mit



Papier, Weihnachtsschmuck herstellen, Buchbinden mit Irma Linke, Geschenkideen aus Naturmaterial, Basteln mit der Kreativwerkstatt Lönneberga, Kuchenbasar mit der Grundschule am Wald ab 17 Uhr „Die Nachtigall“ – Puppenspiel für Kinder ab 3 Jahren mit Henrik Rosenquist Andersen Platzreservierung unter Tel. 033762/93351  
 ▶ *Gemeinde- und Kinderbibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22*

## 12.12. MITTWOCH

**19:00 Uhr | Die Gemeinde- und Kinderbibliothek präsentiert: „Die Weihnachtsbowle“.** Das ultimative Weihnachtsprogramm von und mit Alexander g. Schäfer.



Eintritt frei. Anmeldungen bitte unter Tel. 033762/ 933 51.

► *Bürgerhaus (ehem. Güterboden), Goethestraße 26b*

**14.12.** FREITAG

**18:00 Uhr | Winterkonzert in der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“.** Die Musikbetonte Gesamtschule „Paul Dessau“ und die Kreismusikschule laden zum Winterkonzert in das Sport- und Kulturzentrum Zeuthen ein. Hier werden besonders die Musikklassen ihre Talente mit klassischen und modernen Werken präsentieren. Der Fachbereich Kunst stellt besondere Werke aus, die in der Pause betrachtet werden können. Für das leibliche Wohl sorgen die Schülerinnen und Schüler des zwölften Jahrgangs. Der Eintritt ist wie immer frei.

► *Sport- und Kulturzentrum Zeuthen, Schulstraße 4*

**15.12.** SAMSTAG

**17:00 Uhr | Adventskonzert mit dem Männerchor Zeuthen e. V.** Der Männerchor Zeuthen begrüßt zum gemeinsamen Weihnachtslieder singen und musizieren. Gäste: Wellblech-Quartett Potsdam sowie Black Lights Zeuthen, Leitung: Clemens Rothe, Einlass: 16:30 Uhr

► *Martin Luther Kirche Zeuthen, Schillerstraße 2*

**06.01.** SONNTAG

**15:30 Uhr | Der Kulturverein Zeuthen e. V. lädt ein: Neujahrskonzert mit „CHAT NOIR“.** Vier talentierte junge Musiker der Berliner Musikszene sorgen mit ungewöhnlicher Besetzung – bestehend



aus Sopransaxophon, akustischer Gitarre, Kontrabass und Vibraphon – für einen unverwechselbaren, ganz eigenen Sound. Der Eintritt ist frei! Um Spenden wird gebeten!

► *Martin Luther Kirche Zeuthen, Schillerstraße 2*

**07.01.** MONTAG

**19:00 Uhr | Der Literaturkreis Zeuthen lädt ein: Literaturgespräch über das Buch „Der neunzigste Geburtstag. Ein ländliches Idyll“ von Günter de Bruyn.** Erzählt wird eine Geschichte aus der deutschen Gegenwart in einem brandenburgischen Dorfidyll, das so idyllisch nicht mehr ist. De Bruyn entwickelt eine Geschichte über das Leiden der Politik, über den Wert der Erinnerung und eine fremd gewordene Zeit (in der Gemeindebibliothek vorhanden). Alle Literaturinteressierten können am ersten Montag im Monat ohne Voranmeldung an den abendlichen Literaturgesprächen teilnehmen oder nur zuhören.

► *Gemeinde- und Kinderbibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22*

**12.01.** SAMSTAG

**16:00 Uhr | 15. Zeuthener „KNUTFEST“** ... soll Groß und Klein eine Gelegenheit bieten, bei einem gemütlichen Abend alte Weihnachtsbäume in einem großen Lagerfeuer stimmungsvoll und originell zu entsorgen. Für die kleinen Besucher gibt es einen Lampionumzug.

► *Feuerwehrgerätehaus Löschzug Zeuthen, Alte Poststraße 8*

**19:00 Uhr | Neujahrskonzert der Gemeinde Zeuthen.** Traditionell begrüßt die Gemeinde Zeuthen auch das Jahr 2019 mit einem Konzert der Extraklasse. Weitere Informationen folgen.

► *Sport- und Kulturzentrum Zeuthen, Schulstraße 4*

# SERVICE

Kontakte, Adressen & Bereitschaftsdienste

## GEMEINDE ZEUTHEN

**Bürgermeister Sven Herzberger**

Postanschrift: Schillerstraße 1, 15738 Zeuthen

E-Mail: [gemeinde@zeuthen.de](mailto:gemeinde@zeuthen.de), [www.zeuthen.de](http://www.zeuthen.de)

☎ (033762) 753-0, Fax (033762) 753-575

### SPRECHZEITEN DER AMTSBEREICHE:

Di 09:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr

Do 09:00–12:00 Uhr und 13:00–17:00 Uhr

## TELEFONVERZEICHNIS DER AMTSBEREICHE

**Vorwahl: 033762**

### GESCHÄFTSBEREICH DES BÜRGERMEISTERS

Sekretariat	☎ 753-500
Presse-, Öffentlichkeitsarbeit	☎ 753-579
Bürgerhaus, Kultur & Ortschronik, Goethestraße 26b	☎ 889-333/334

### HAUPTAMT

<b>Amtsleiterin: Bärbel Skribelka</b>	☎ 753-0
Sitzungsdienst/Gemeindeorgane	☎ 753-505
Bürgerempfang	☎ 753-599
Digitales Rechnungswesen	☎ 753-584
Personal	☎ 753-511/510
Organisation	☎ 753-578
Zentrale Verwaltung	☎ 753-532
IT- und Systemadministration	☎ 753-513/509

### AMT FÜR FINANZEN

<b>Amtsleiterin: Sabine Weller</b>	☎ 753-0
Stellvertretende Amtsleiterin, Anlagenbuchhaltung	☎ 753-526
Haushaltsplanung und -kontrolle	☎ 753-580
Finanzen, Anlagenbuchhaltung	☎ 753-582
Geschäftsbuchhaltung	☎ 753-527/522
Zahlungsverkehr	☎ 753-523/524
Zahlungsverkehr/Vollstreckung	☎ 753-525
Steuern und Abgaben	☎ 753-521/529

### AMT FÜR BILDUNG UND SOZIALES

**Verwaltungsgebäude, Schillerstraße 58**

<b>Amtsleiterin: Regina Schulze</b>	☎ 753-0
Stellvertretender Amtsleiter	☎ 753-540
Schulverwaltung, Vereine	☎ 753-507
Bewirtschaftung Kita, Wahlen	☎ 753-519
Kinderbetreuung/Tagespflege	☎ 753-551/553

### AMT FÜR ORDNUNGSAUFGABEN UND IMMOBILIENBEWIRTSCHAFTUNG

**Verwaltungsgebäude, Schillerstraße 57**

<b>Amtsleiterin: Erika Brüsehaber</b>	☎ 753-0
Ordnung/Gewerbe	☎ 753-534
Brandschutz	☎ 753-544
Ordnung & Sicherheit	☎ 753-533
Außendienst	☎ 753-535/536
Wohnungswirtschaft	☎ 753-538/539
Gebäudewirtschaft	☎ 753-537
Grundstücksbewirtschaftung	☎ 753-568

### AMT FÜR BAUEN UND ORTSENTWICKLUNG

<b>Amtsleiter: Henry Schüneck</b>	☎ 753-0
Stellvertretende Amtsleiterin, Tiefbau	☎ 753-567
Tiefbau	☎ 753-563
Grünanlagen und Baumschutz	☎ 753-569
Hochbau und Bauleitplanung	☎ 753-565
Liegenschaftsverwaltung	☎ 753-566
Friedhofsangelegenheiten / Archiv	☎ 753-560
Infrastruktur, Wirtschaftsförderung und Tourismus	☎ 753-561
Bauhof	☎ 753-591

## ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN

### MUSIKBETONTE GESAMTSCHULE „PAUL DESSAU“

Schulstraße 4, 15738 Zeuthen | Schulleitung: Frau Wilms

Sekretariat: ☎ (033762) 71987, Fax: (033762) 92294

E-Mail: [sekretariat@gesamtschule-zeuthen.de](mailto:sekretariat@gesamtschule-zeuthen.de), [www.gesamtschule-zeuthen.de](http://www.gesamtschule-zeuthen.de)

### GRUNDSCHULE AM WALD

Forstallee 66, 15738 Zeuthen | Schulleiterin: Frau Schleifring

Sekretariat: ☎ (033762) 8400, Fax: (033762) 84027

E-Mail: [schulleitung@gsaw-zeuthen.de](mailto:schulleitung@gsaw-zeuthen.de), [www.gsaw-zeuthen.de](http://www.gsaw-zeuthen.de)

### HORT DER VHG

Forstallee 66, 15738 Zeuthen, ☎ (033762) 84015, Fax (033762) 84027

E-Mail: [hortdervhg@kindertagesbetreuung-zeuthen.de](mailto:hortdervhg@kindertagesbetreuung-zeuthen.de)

### KINDERTAGESSTÄTTEN

#### Kita „Kinderkiste“

Dorfstr. 23, 15738 Zeuthen, ☎ (033762) 92867, Fax (033762) 809597

Dorfstr. 4, 15738 Zeuthen, ☎ (033762) 72000

E-Mail: [kita-miersdorf@kindertagesbetreuung-zeuthen.de](mailto:kita-miersdorf@kindertagesbetreuung-zeuthen.de)

#### Kita „Kleine Waldgeister“

Heinrich-Heine-Str. 5, 15738 Zeuthen, ☎ (033762) 92217, Fax (033762) 225233

E-Mail: [kiga-zeuthen@kindertagesbetreuung-zeuthen.de](mailto:kiga-zeuthen@kindertagesbetreuung-zeuthen.de)

#### Kita „Räuberhaus“

Maxim-Gorki-Str. 2, 15738 Zeuthen, ☎ (033762) 92013

E-Mail: [kita-maximgorki@kindertagesbetreuung-zeuthen.de](mailto:kita-maximgorki@kindertagesbetreuung-zeuthen.de)

#### Kita „Pustelblume“

Tschaikowskistr. 10, 15732 Eichwalde, ☎ (030) 69813134

E-Mail: [kita-pustelblume@kindertagesbetreuung-zeuthen.de](mailto:kita-pustelblume@kindertagesbetreuung-zeuthen.de)

### GEMEINDE- UND KINDERBIBLIOTHEK

Dorfstraße 22, 15738 Zeuthen

☎ (033762) 93351, Fax: (033762) 93357, E-Mail: [bibliothek@zeuthen.de](mailto:bibliothek@zeuthen.de)

### Öffnungszeiten:

Di 10:00–19:00 Uhr, DO 10:00–19:00 Uhr

Fr 13:00–18:00 Uhr, Sa 10:00–13:00 Uhr

### JUGENDCLUB ZEUTHEN

Dorfstraße 12, 15738 Zeuthen | Sozialarbeiter: Herr Ulbricht

☎ (033762) 225599, E-Mail: [jczeuthen-sagt@hallo.ms](mailto:jczeuthen-sagt@hallo.ms)

## NÄCHSTE SITZUNGSTERMINE

► DO | 22.11. | 19:00 Uhr | Ausschuss für Haushalt, Finanzen, Ordnung, Sicherheit und kommunales Eigentum | Sitzungsaal Rathaus

► DI | 27.11. | 19:00 Uhr | Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Familie | Mehrzweckraum Zeuthen

► MI | 28.11. | 19:00 Uhr | Hauptausschuss | Sitzungsaal Rathaus

► DO | 13.12. | 19:00 Uhr | Regionalausschuss ZES | Mehrzweckraum Zeuthen

► MI | 19.12. | 19:00 Uhr | Gemeindevertretung | Mehrzweckraum Zeuthen

► DO | 17.01. | 19:00 Uhr | Ausschuss für Haushalt, Finanzen, Ordnung, Sicherheit und kommunales Eigentum | Sitzungsaal Rathaus

► DI | 22.01. | 19:00 Uhr | Gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Ortsentwicklung und Infrastruktur sowie Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Familie | Mehrzweckraum Zeuthen

► DO | 24.01. | 19:00 Uhr | Ausschuss für Flughafen und Lärmschutz | Sitzungsaal Rathaus

# Das neue Löschfahrzeug LF20



**Gemeindebrandmeister Stefan Wehner, Löschzugführer Christoph Stiller und Bürgermeister Sven Herzberger bei der symbolischen Schlüsselübergabe. Im Hintergrund die beiden Fahrzeuge LF8/6 und LF20.**

Fotos: Kathi Mende

## Ein Quantensprung im Fuhrpark des Löschzuges Zeuthen

Die Feuerwehr ist heute mehr als nur „Feuer-Wehr“. Die Aufgaben sind komplexer geworden und um ein Vielfaches gestiegen. Aus der Mannschaft, die Brände löscht, ist eine universelle Eingreiftruppe geworden, die kompetent und schnell unterschiedliche Gefahrensituationen bewältigen muss. Bei schwierigen Einsätzen zählt jede Sekunde. Die Freiwillige Feuerwehr Zeuthen mit den beiden Löschzügen Miersdorf und Zeuthen steht für Zuverlässigkeit, Sicherheit, eine leistungsfähige Organisation und eine engagierte Mannschaft, die jederzeit bereit ist, Verantwortung zu übernehmen, die über die tägliche Pflicht hinaus geht. Um dieses Engagement weiterhin unterstützen zu können, ist es Ziel und ein wesentliches Anliegen für die Gemeinde Zeuthen, bei den Fahrzeugen das Gerät vorzuhalten, das bei den unterschiedlichsten Einsätzen nicht nur größtmögliche Effizienz und Schlagkraft, sondern gleichzeitig auch die höchstmögliche Sicherheit für die eingesetzten Kräfte ermöglicht.

Für den Löschzug Zeuthen war es nun so weit: Am 4. Oktober standen auf dem Hof am Gerätehaus zwei Löschfahrzeuge (LF) – das LF 8/6, Baujahr 1997, was nach mehr als 20 Dienstjahren und weit über 2.000 Einsätzen für die Freiwillige Feuerwehr Zeuthen nun bestimmungsgemäß mit dem neuen Fahrzeug LF20, Baujahr 2018 ausgetauscht wird. Schon beim ersten Blick konnte festgestellt werden, dass in den letzten Jahrzehnten auch

Löschfahrzeuge stets weiterentwickelt und verbessert worden sind. Löschzugführer Stiller bezeichnete das neue Fahrzeug passend als Quantensprung für den Löschzug Zeuthen. „Ich freue mich, dass Ihnen Herr Stiller und Ihrem Löschzug heute ein neues Fahrzeug in den Dienst gestellt werden kann.“, begrüßten Bürgermeister Sven Herzberger gemeinsam mit dem Gemeindeführer, Stefan Wehner, die Kameradinnen und Kameraden des Löschzuges Zeuthen, die Mitglieder der Gemeindevertretung Zeuthen, die Kameradinnen und Kameraden des Löschzuges Miersdorf sowie die Delegation der Freiwilligen Feuerwehr Wildau zur feierlichen Übergabe.



Blick in Aufbau und Ausstattung des LF20.

Das LF20 führt auf komprimiertem Raum die neueste Technik mit, die den Kameradinnen und Kameraden eine Vielzahl an Möglichkeiten bietet. Die Highlights sind u. a. die Drehtreppen als Einstiegshilfe und ein neuentwickeltes Beleuchtungskonzept zur Erhöhung der Sicherheit an der Einsatzstelle. Mit dem

Löschwasserbehälter mit 2.500 Litern, der Feuerlöschkreiselpumpe mit einer Nennförderleistung von 3.000 l/min, dem Schaumbildner von 120 Liter und dem Pulver- und CO<sub>2</sub>-Feuerlöscher ist das LF 20 zur Bekämpfung jeglicher Brände ausgestattet.

„Das ist natürlich Technik, die ihren Preis hat. Insgesamt wurden für dieses Fahrzeug Aufträge mit einer Abrechnungssumme in Höhe von rund 355.700 Euro erteilt, wovon 268.200 Euro auf Fahrgestell und Aufbau des LF20 sowie 87.500 Euro auf Beladung und Sonstiges entfielen.“, informierte Bürgermeister Herzberger und stellte fest: „Sicherlich ist dies ein erheblicher Betrag, aber eine Investition, die zur Sicherstellung des abwehrenden Brandschutzes und der technischen Hilfe in unserer Gemeinde unabdingbar ist. Denn, wie wichtig nicht nur gut ausgebildete, sondern auch gut ausgerüstete Wehren für die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger sind, zeigen die vielen Einsätze, die Jahr für Jahr abzuleisten sind.“ Sein Dank richtete sich insbesondere an die Mitglieder der Gemeindevertretung, dass sie – angesichts vieler notwendiger Investitionen auch in anderen Bereichen – in den vergangenen Jahren immer auch die notwendigen Haushaltsmittel bereitgestellt haben, um die beiden Wehren so auszurüsten, dass sie ihren Aufgaben effizient und schlagkräftig – unter bestmöglichem Schutz der eigenen Gesundheit – nachgehen können. Letztlich sind dies unabdingbare Investitionen in den Schutz unserer Bürgerinnen und Bürger sowie deren Eigentum.

| KATHI MENDE, GEMEINDE ZEUTHEN



Gemeinde Zeuthen  
Wald. Wasser. Leben.

# Zeuthen ist...

# zauberhaft!

**Auch ein Winter ohne Schnee verzaubert die Natur, wie hier am Miersdorfer See. Raureif und eine dünne Eisdecke lassen den See zauberhaft anders erscheinen.**

Foto: Joachim Meißner

## **IMPRESSUM** Am Zeuthener See

**Herausgeber und verantwortlich für den Nichtamtlichen Teil:** Gemeinde Zeuthen, Der Bürgermeister, 15738 Zeuthen, Schillerstraße 1 | Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Leserbriefe behält sich die Redaktion die Veröffentlichung bzw. ausschnittsweise Wiedergabe vor. | **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Heimatblatt Brandenburg Verlag, 10178 Berlin, Panoramastraße 1 | **Die nächste Ausgabe** erscheint am 16. Januar 2019. | **Anzeigen- und Redaktionsschluss** ist am 20. Dezember 2018.